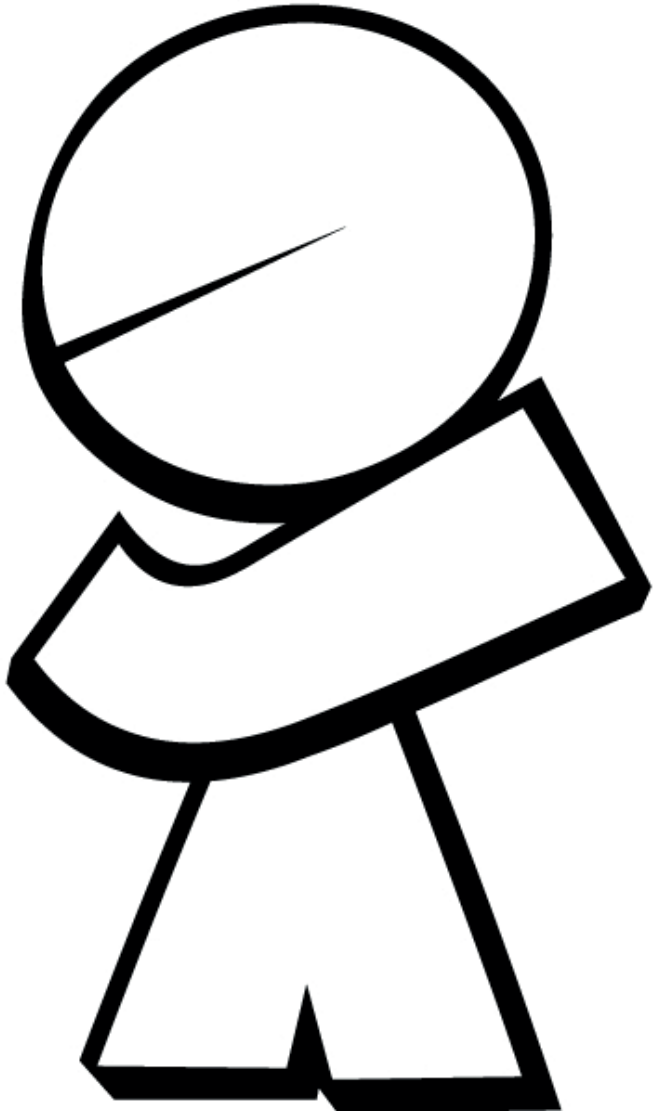


Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein

Jahresbericht 2021

Inhalt

Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein **4**
Der Striftungsrat 4
Das Team der Stiftung 4
Offenen Jugendarbeit 4
Die Geschäftsstelle 4
Die Leistungen der OJA Liechtenstein 5
Gemeinsame Projekte der OJA Liechtenstein 5
Weiterbildung 6
Zusammenarbeit und 6
Vernetzung 6
Jahresrechnung & Revisionsbericht 7
OJA Balzers **10**
Team-Info 10
Treffbetrieb 10
Projekte lokal & regional 10
Mobile & aufsuchende JA 11
Dorfaktivitäten 12
Team & Vernetzung 12
Statistik 13
OJA Triesen **14**
Team-Info 14
Treffbetrieb 14
Projekte lokal & regional 15
Landesweite Projekte 16
Mobile & aufsuchende Jugendarbeit 17
Statistik 18
OJA Triesenberg **19**
Team-Info 19
Treffbetrieb 19
Projekte 2021 19
Übersicht Aktivitäten 20
Statistik 21
OJA Vaduz **22**
Team-Info 22
Treffbetrieb 22
Projekte lokal & regional 23
Statistik 24
OJA Schaan **25**
Team-Info 25
Treffbetrieb 25
Projekte lokal & regional 26
Aufsuchende Jugendarbeit 27
Vernetzung 27
Statistik 28
OJA Planken **29**
Team-Info 29
Treffbetrieb 29
Projekte lokal & regional 29
Vernetzung 30
Statistik 30
OJA Eschen/Nendeln **31**
Team-Info 31
Treffbetrieb 31
Aktionen & Projekte 32
Statistik 34
OJA Ruggell | Gamprin | Schellenberg **35**
Team-Info 35
Treffbetrieb 35
Projekte regional & lokal 36
Dorfanlässe 36
Aufsuchende Jugendarbeit 36
Aktivitäten & Ferienprogramme 37
Statistik 37

Vorwort

2121 ein zweites Jahr unter Corona

Wer hätte vor einem Jahr gedacht, dass die Corona Pandemie noch gleichermassen unseren Alltag bestimmt?

Die Jugendlichen leiden in zunehmendem Masse unter den Massnahmen und Einschränkungen. Unsicherheit und Angst bestimmt immer mehr ihren Gemütszustand. Die Offene Jugendarbeit Liechtenstein wird täglich mit der Tatsache konfrontiert, dass es den Jugendlichen nicht gut geht. Uns ist auch klar, dass die längerfristigen Auswirkungen der Einschränkungen noch längst nicht bekannt sind. Im Jugendalter gilt es Vieles auszuprobieren und erste Erfahrungen zu sammeln. Einiges davon ist zurzeit nicht möglich.

Wir versuchen trotz allem Erfahrungen zu ermöglichen, hören den Jungen genau zu und nehmen sie ernst.

Besonders bedanken möchte ich mich bei, den Jugendlichen Liechtensteins für das Vertrauen welches sie den Mitarbeitenden der OJA entgegenbringen, den Mitarbeitenden der OJA für ihre Flexibilität und Ausdauer, dem Stiftungsrat für das Verständnis, die Unterstützung und den Rückhalt, den Gemeinden und all unseren zahlreichen Vernetzungspartnern.

Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein

Der Striftungsrat

Der Stiftungsrat setzte sich 2021 wie folgt zusammen:

Daniel Hilti	Präsident
Maria Kaiser-Eberle	Vizepräsidentin
Markus Büchel	
Jasmine Meier-Andres	
Sarah Frick	Delegierte ASD

Der Stiftungsrat traf sich viermal zu einer Sitzung und behandelte alle laufenden Geschäfte.

Das Team der Stiftung Offenen Jugendarbeit

Neben dem Wechsel in der Praktikumsstelle verliess uns Leo Veit nach mehr als 10 Jahren als Mitarbeitender in Vaduz infolge Pensionierung. Glücklicherweise konnten wir an seiner Stelle mit Adriana Mathys eine tolle Mitarbeiterin finden, welche schon während ihrer Ausbildung bei uns angestellt war.

Folglich setzt sich das Team der Mitarbeitenden wie folgt zusammen:

- Balzers	Alexandra Neyer, Nils Vollmar
- Triesen	Michael Büchel, Sylvia Banzer
- Triesenberg	Lorena Beck, Viktor Sele
- Vaduz	Claudia Veit, Leo Veit (bis 31.März), Adriana Mathys (ab 1.April), Noam Meyer
- Schaan	Herbert Wilscher, Julian Ribaux, Johanna Loretz
- Planken	Mirjam Ströhle
- Eschen	Marcel Lampert, Bettina Schwung, Elisabeth Müssner
- Ruggell, Gamprin & Schellenberg	Hamid Lechhab, Selin Kammann
- Praktikumsstelle	Kayan Sprenger (bis 30.Juni) Yannik Beck (ab 1.August)

Die Geschäftsstelle

Neben der Führung der laufenden Geschäfte sorgte die Geschäftsstelle für eine gute Vernetzung und Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen im In- und Ausland. Hier wurden Schutzkonzepte und Massnahmen zur Aufrechterhaltung der Offenen Jugendarbeit erarbeitet, neue Ideen entwickelt sowie Weiterbildungselemente besprochen und durchgeführt.

Im Weitern mussten natürlich auch die Gemeinden laufend über die angepassten Aktivitäten der Jugendarbeit informiert werden.

Ein besonderes Anliegen der Geschäftsstelle war es kontinuierlich auf die besonders heikle Situation der Jugendlichen aufmerksam zu machen, was dank der Zusammenarbeit mit den Medien Liechtenstein erreicht werden konnte.

Der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Mitarbeitenden sowie der Aufrechterhaltung des Teamgeistes galt es auch unter erschwerten Bedingungen Beachtung zu schenken.

Gegen Jahresende erarbeitete sie die neuen Leistungspakete zu Handen der Gemeinden. Besonders erfreulich ist die Tatsache dass per 2022 die aufsuchende Jugendarbeit flächendeckend eingeführt werden konnte.

Die Leistungen der OJA Liechtenstein

Die OJA verfügt insgesamt über 1245 Stellenprozente.
Davon entfallen 135% auf Balzers, 130% auf Triesen, 160% auf Triesenberg, 240% auf Vaduz, 170% auf Schaan, 50% auf Planken, 160% auf Eschen/Nendeln, 140% auf Ruggell, Schellenberg, Gamprin, sowie 60% auf die Geschäftsstelle.

Die Leistungsvereinbarung wird jeweils für jede Gemeinde individuell ausgehandelt. Dies hat zur Folge, dass die verschiedenen Arbeitsgebiete der Offenen Jugendarbeit in den einzelnen Gemeinden unterschiedlich gewichtet sind.

Dies spiegelt zum einen die unterschiedlichen Anliegen der Gemeinden und ihrer Jugendlichen, zum anderen aber auch die infrastrukturellen Möglichkeiten. In einigen Gemeinden findet die Arbeit hauptsächlich im Jugendtreff statt, auch bei Projekten. Andere Gemeinden sind an verschiedenen Standorten aktiv.

Gemeinsame Projekte der OJA Liechtenstein

Jahresprojekt
Erneut wurde dieses Jahr das Thema Nachhaltigkeit aufgegriffen. In allen Gemeinden wurden grössere und kleiner Projekte durchgeführt. Kleiderflohmärkte, Anlegen von Beeten oder Hochbeeten zur Produktion von Gemüse und Kräutern, Filmen zum Thema aber auch Ausflüge und Naturerlebnisse. Unterdessen werden die Getränke in allen Treffs in Mehrwegflaschen abgegeben, Müll getrennt, der Gebrauch von Plastik vermieden etc.
Ein Höhepunkt war zweifellos das erste umweltfreundliche Openair anlässlich von «Planken rockt 2021, welches als Gemeinschaftsprojekt der OJA Planken, Schaan und Eschen zusammen mit Jugendlichen geplant und durchgeführt wurde.
Staatsfeiertag
Da es keinen landesweiten Anlass gab waren die Jugendarbeitenden in allen Gemeinden aktiv unterwegs mit einem speziellen Augenmerk auf die Prävention von übermässigem Alkoholkonsum.

BandXost 2021
Auch in diesem Jahr konnte dieser Anlass trotz coronabedingter Anpassung erfolgreich durchgeführt werden. Das Camäleon in Vaduz ist bei Bands und Jury gleichermassen sehr beliebt zur Durchführung dieses Bandwettbewerbs.

Lange Nacht der Jugendtreffs
Glücklicherweise konnte die lange Nacht der Jugendtreffs noch durchgeführt werden. Erneut war es ein erfolgreiches Projekt welches den Jugendlichen Liechtensteins jeweils einen Einblick in alle Treffs ermöglicht und ihnen neu Erlebnisse verschafft.

Halle für Alle
Im Herbst starteten wir auch unser Winterprojekt Halle für Alle wieder. Selbstverständlich mussten auch hier die Schutzkonzepte jeweils den aktuellen Vorschriften angepasst werden, was sich teilweise auf die Beteiligung der Jugendlichen auswirkte.

Weiterbildung

Neben der Unterstützung der individuellen Weiterbildung der Mitarbeitenden wird jeweils ein Weiterbildungstag für das gesamte Team organisiert.
Konfrontiert mit den coronabedingten psychischen Schwierigkeiten der Jugendlichen wählte das Team dazu 2021 das Thema der Weiterbildung. In einem interaktiven Vortrag erfuhren wir alles über die Organisation und Zusammenarbeit aller an der psychischen Gesundheit beteiligten Organisationen in Liechtenstein.

Zusammenarbeit und Vernetzung

Unsere Arbeit wäre nicht möglich ohne die Unterstützung und durch die Zusammenarbeit mit zahlreichen Amtsstellen und Organisationen. Unsere wichtigsten Vernetzungspartner sind in Liechtenstein:

aha - Tipps und Infos für junge Leute
ASD - Amt für Soziale Dienste Liechtenstein
CIPRA Leben in den Alpen
Gemeinde- und Landespolizei
Jugendkommissionen der Gemeinden
kijub - Kinder- und Jugendbeirat Liechtenstein
Stabsstelle für Sport
Verein für Menschenrechte
Verein Jugendrat in Liechtenstein

International:

DOJ - Dachverband Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz
KOJE - Koordinationsbüro für Offen Jugendarbeit und Entwicklung Vorarlberg

Thematische Fachgruppen und Kommission in Liechtenstein:
Die OJA Liechtenstein stellt Vertreterende in folgenden Kommissionen und Fachgruppen:

Evaluationsausschuss Erasmus+
Gewaltschutzkommission
Fachgruppen Extremismus
Fachgruppe Sexuelle Gesundheit
Kinder- und Jugendbeirat Liechtenstein

Grant Thornton

Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein
9494 Schaan

Bericht der Revisionsstelle zur Review der Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr

Grant Thornton

Grant Thornton AG
Bahnhofstrasse 15
P.O. Box 663
FL-9494 Schaan

T +423 237 42 42
F +423 237 42 92

www.grantthornton.li

Bericht der Revisionsstelle zur Review 2021

An den Stiftungsrat der
Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein, 9494 Schaan

Als Revisionsstelle haben wir eine prüferische Durchsicht („Review") der Jahresrechnung der Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Review erfolgte nach dem Standard zur prüferischen Durchsicht (Review) von Jahresrechnungen der liechtensteinischen Wirtschaftsprüfervereinigung. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Abschlussprüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die in der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Abschlussprüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Gewinnverwendungsvorschlag nicht dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schaan, 11. Februar 2022

Grant Thornton AG

Qualifizierte elektronische Signatur · EU-Recht

Rainer Marxer
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Qualifizierte elektronische Signatur · EU-Recht

ppa Rita Schaeppi Lufi
Treuhänderin mit eidg. FA

Beilagen:
– Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Zürich Schaan Genève Lausanne Buchs
Member of Grant Thornton International Ltd

HR-Nr. FL-0001.105.991-2
MWST-Nr. 51053

Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein

9494 Schaan
FL-0002.484.552-0

BILANZ	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Forderungen	958	479
Guthaben bei Banken, Postscheckguthaben, Schecks und Kassenbestand	431'574	742'905
Total Umlaufvermögen	**432'532**	**743'384**
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	**25'204**	**34'062**
TOTAL AKTIVEN	**457'736**	**777'446**
PASSIVEN		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	30'000	30'000
Gewinnvortrag	268'128	162'314
Jahresgewinn	67'155	105'814
Total Eigenkapital	365'283	298'128
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten	29'394	423'308
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	**63'059**	**56'010**
TOTAL PASSIVEN	**457'736**	**777'446**

Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein

9494 Schaan
FL-0002.484.552-0

ERFOLGSRECHNUNG	01.01.2021 - 31.12.2021 CHF	01.01.2020 - 31.12.2020 CHF
Gemeindebeiträge Geschäftsstelle	1'481'250	1'481'250
Landesbeiträge	50'000	50'000
Sonstige betriebliche Erträge	23'820	25'053
Total betriebliche Erträge	**1'555'070**	**1'556'303**
Aufwand Jugendtreffs		
- Balzers	-155'594	-155'419
- Eschen	-185'921	-187'662
- Planken	-49'453	-49'627
- Ruggell, Gamprin, Schellenberg	-156'021	-150'653
- Schaan	-185'348	-186'507
- Triesen	-137'374	-137'426
- Triesenberg	-161'176	-140'470
- Vaduz	-294'487	-267'463
- Sophie von Liechtenstein Stiftung	-23'129	-24'261
- Sonstige Ausgaben Jugendtreffs	-5'470	-6'375
Total Aufwand Jugendtreffs	**-1'353'973**	**-1'305'863**
Rohergebnis	**201'097**	**250'440**
Personalaufwand Geschäftsstelle		
- Löhne und Gehälter	-90'784	-92'788
- Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-18'206	-18'736
davon für Altersvorsorgung	*-15'295*	*-15'684*
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-23'923	-32'063
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1'029	-1'039
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	**67'155**	**105'814**
Jahresgewinn	**67'155**	**105'814**

Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein
9494 Schaan
FL-0002.484.552-0

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Angaben in CHF

Gesetzliche Pflichtangaben

Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Pfandbestellungen und weitere Eventualverbindlichkeiten	31.12.2021	31.12.2020
Bürgschaften	-	-
Garantieverpflichtungen	-	-
Pfandbestellungen	-	-
Weitere Eventualverbindlichkeiten	-	-

Gewinnverwendungsvorschlag

	31.12.2021	31.12.2020
Gewinnvortrag	268'128	162'314
Jahresgewinn	67'155	105'814
Kumulierter Gewinn	335'283	268'128
Vortrag auf neue Rechnung	**335'283**	**268'128**

Es bestehen keine weiteren gemäss Art. 1055 PGR offenlegungspflichtigen Positionen.

OJA Balzers

Jugendtreff Scharmotz

Öffnungszeiten:

Mittwoch	16-20 Uhr
Donnerstag	16-20 Uhr
Freitag	16-20 Uhr
Samstag	14-18 Uhr

Team-Info

Dem Team des Jugedtreff Scharmotz stehen 135 Stellenprozent zur Verfüfung, seit Februar 2018 besteht das Team aus:

Alexandra Neyer (65%) Nils Vollmar (70%)

Treffbetrieb

Im zweiten Jahr unter Pandemiebedingungen zu arbeiten, war wieder von Herausforderung (Schliessungen, Maskenpflicht, Schutzkonzept und Zertifikatspflicht ab 16) gekennzeichnet. Der Jugendtreff als ein gesicherter Ort zur selbständigen Gestaltung der Freizeit war für die Jugendlichen wichtig, trotz dem eingeschränkten Angebot besonders zu Beginn und am Ende des Jahres.

Der Treffbetrieb wurde wie schon im Vorjahr hauptsächlich im Discoraum im UG abgewickelt und der Raum entsprechend mit den Jugendlichen übers Jahr hin umgestaltet. Während der Öffnungszeiten können die Jugendlichen zusätzlich noch den Bandraums, das DJ-Pults, das Ateliers und die Werkstatt nutzen.

In den warmen Monaten hat sich der Treffbetrieb wieder viel im Garten vor dem Treff abgespielt. Im Spätherbst wurden auch die Sitzplätze vor dem Treff „wintertauglicher" gemacht, damit die Jugendlichen einen Treffpunkt im Freien haben. Das war vor allem für die Jugendlichen, die kein Zertifikat hatten wichtig, damit sie weiterhin Peerkontakte pflegen konnten.

Die Anwesenheit der Jugendarbeitenden während der Lockdowns war wichtig, da virtuelle Kontakte reale nicht ersetzen können.

Projekte lokal & regional

Lokale Projekte
Mentoring Abschussprojekte:
Unterstützung von Jugendlichen bei der Umsetzung ihrer Abschlussprojekte

Fotoarchivierung:
Archivierung und Sammlung des analogen und digitalen Fotomaterials seit Bestehen des Jugendtreffs

Jugendbefragung 2020:
Auswertung und Abschluss der Jugendbefragung 2020 Bau Graffitiwand in der Einfahrt zur Garage / Werkstatt Werkstattprojekt

Buggy:
Reparaturarbeiten und Umbauten am Buggy
Raumteiler für die Disco: Schrank zu Raumteiler umgebaut, mit Manga-Motiven gestaltet
Energieanhänger: Solarstromanhänger für das Scharmotzmobil, Abschluss 2022

Frühlingsprogramm während der Ferien mit Aktionen in Freien wie:
Lagerfeuer am Rhein, Basketball am roten Platz,

Batikfärben vor dem Jugendtreff Scharmotz, Lasertag-Recoil „Sun down" in St. Kathrinabrunna

Multifunktionale Plattform:
Projektidee: Pferdeanhänger umbauen und als multifunktionale Plattform nutzen, als Infostand, Verkaufstand für Essen, Getränke oder Non-Food-Artikel, DJ-Pult / technische Plattform für Konzerte, Vorbereitende Abklärungen zu Finanzierung und Planung, zurückgestellt zugunsten Umbaus Cargo-E-Bike; Vorteile Umbau Cargo-E-Bike: weniger aufwändigen ähnliche Nutzungsmöglichkeiten, weniger Unterhaltskosten, Jugendlichen selbst fahren und nutzt, Unterbringung in Werkstatt, Umbau im Juni & Juli, erste Nutzung beim Balzner Markt im August.

Kooperationsprojekt mit RS Balzers:
Gemeinschaftsprojekt im Rahmen des Kunstunterrichts mit den Schüler*Innen der 3. Klassen zum Thema Graffiti / Street-Art in der alten Sennerei, Entwicklung von umfangreichem Schutzkonzept zur Nutzung von Aerosolen im Innenraum erforderlich, Videodokumentation & Ausstellung für Eltern und Mitschüler*Innen

Jugendplatz:
Projektidee eigenen Platz für Jugendlichen in Balzers schaffen, alleinige Nutzer und nach ihren Vorstellungen gestalten, Projektvorstellung Beko Scharmotz, Projektantragstellung bei der Gemeinde durch Beko

Graffiti:
Graffiti-Projekte von Jugendlichen auf der Graffiti-Wand

Kennen-lern-Tag OS Triesen:
Übernachtung der ersten Klassen der Oberschule Triesen im Scharmotz

Probephase Alkoholkonzept:
Krimi-Dinner, gemeinsam mit Jugendlichen organisiert, Menü mit begleitenden alkoholischen Getränken, Ziel positiver Erfahrungen beim Genuss von Alkohol in Massen, erfolgreiche Umsetzung, pandemiebedingt keine weiteren Veranstaltungen

Regionale Projekte
Jubel:
Landesweites Beteiligungsprogramm für Klassensprecher der Sekundarstufe, 2021 Jubelforum online mit Alexandra als Moderatorin

Lange Nacht der Jugendtreffs:
13. November 2021 mit Tour de Treff, Bus hält in allen Treffs, Halt mit besonderer Aktivität, im Scharmotz Installation im Freien zum Thema „Light and Sound" mit DJ Duontos

Mobile & aufsuchende JA

Mobile Angebote:
Für die Mobile und aufsuchende Jugendarbeit wurde 2021 ein Cargo-E-Bike angeschafft und als Projekt gemeinsam mit den Jugendlichen umgebaut. Ab Ende Juli stand es zur Verfügung und wurde erfolgreich für mobile Angebote eingesetzt.

Aktionen mit dem Scharmotzmobil:
Fahrradtour nach Sargans, Grillen auf der Sandbank am Rhein, Grillen bei der alten Post, Basketballspielen, Lasertag spielen und Graffiti-Workshops an der Unterführung beim Robinson-Spielplatz

Weiter Mobile Angebote 2021:
Ausflug nach Bern mit Besichtigung des Einstein Museums.

Aufsuchende Jugendarbeit:
Aufsuchende Jugendarbeit wurde 2021 hauptsächlich in den Phasen mit pandemiebedingten Einschränkungen und während der Sommermonate durchgeführt.

Scharmotz-Team an folgenden Terminen aufsuchend im Dorf unterwegs:
Januar: 12. & 22., Februar: 06., 19. & 26., März: 06. & 12., April: 09. &. April, Mai: 08., Juni: 12, 16., 17. & 19., Juli: 02., 09. & 30. August: 20., 27. & 28., November: 06., Dezember: 09.

Dorfaktivitäten

Pandemiebedingt wurden folgen Dorfaktivitäten 2021 abgesagt: Pfad-Ball, Balzner Jahrmarkt und das Rahmenprogramm vom Sportfest. Dafür wurde der Balzner Monatsmarkt neu in das Programm aufgenommen.

Balzner Monatsmarkt – 3 Teilnahmen:
14. August 2021
Premiere für das neue Scharmotzmobil als ein Glitter-Tattoo-Stand

11. September 2021
Crêpes-Stand – Einnahmen gespendet an Caritas Balzers

09. Oktober 2021
Coffee-Shop-Stand

Balzner Adventszauber
27. November 2021
Verkauf von heisser Schokolade zugunsten der Caritas Balzers

Team & Vernetzung

Teilnahme an Teamtreffen OJA:

Online Grossteamsitzungen:
28. Januar 2021, 25. Februar 2021
In vivo Teamsitzungen in geteilten Gruppe: 25. März 2021, 29. April 2021 (nur Teamleitungen)

Teamsitzungen: 27. Mai 2021, 24. Juni 2021 (Scharmotz-Team entschuldigt), 26. August 2021, 30. September 2021 (Scharmotz im Urlaub), 28. Oktober 2021, 25. November 2021

Teilnahme an Arbeitsgruppen der OJA:
AG Jugendevent Ü16 Partys Mitarbeit Alexandra

AG Lange Nacht der Jugendtreffs Mitarbeit Nils

Teilnahme an Fortbildungen:
21. Oktober 2021, OJA Weitbildung Zum Psy – und dann?, Vortrag und Diskussion mit Dr. Marc Risch

Sonstiges OJA Termin:
Mitarbeitergespräche: 08. Juli 2021 Nils, 08. Juni 2021 Alexandra

Sitzungen Betriebskommission Scharmotz:
26. Januar 2021 (Teams), 22. April 2021 (Teams), 16. Juni 2021 (Teams) , 03. September 2021, 16. November 2021 (mit Christine Hotz als Gast)

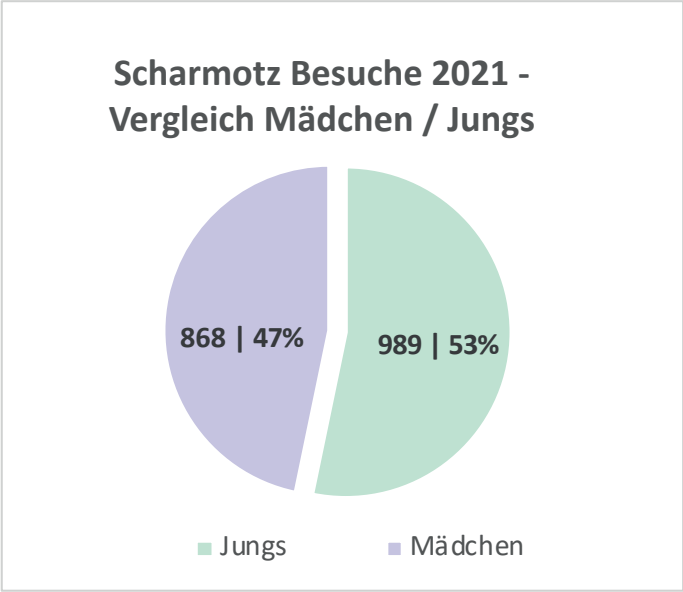
Andere Vernetzungstreffen:
21. Oktober 2021 Austauschtreffen mit Nachbarn organisiert von BeKo und Scharmotz-Team

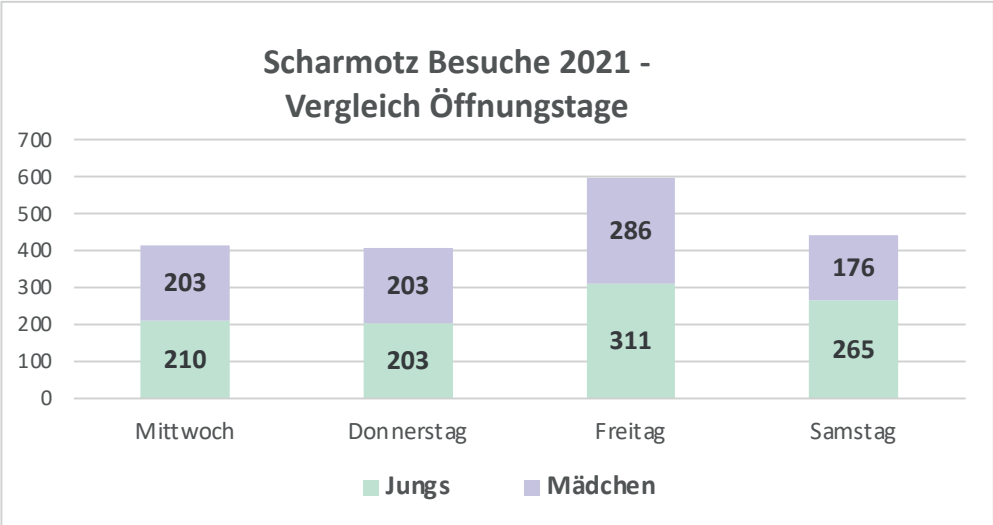
Teamsitzungen Scharmotz:
Die Teamsitzungen fanden 2021 einmal in der Woche vor dem Treffdienst statt, einmal im Monat wurde eine ausführliche Planungssitzung durchgeführt

Betriebsferien Scharmotz:
20. September – 03. Oktober 2021

Statistik

Besuche Jugendtreff Scharmotz 2021					
Öffnungstage 2021	**Jungs**	**Mädchen**	**Gesamt**	**Tage**	**Ø**
Mittwoch	210	203	413	47	8.8
Donnerstag	203	203	406	48	8.5
Freitag	311	286	597	35	17.1
Samstag	265	176	441	37	11.9
Total 2021	**989**	**868**	**1857**	**167**	**11.1**
	Übersicht				
Lockdown - Max 3	07.01.-28.02.2021				
Mittwoch	6	21	27	7	3.9
Donnerstag	13	24	37	8	4.6
Freitag	6	23	64	8	8.0
Gesamt	25	68	128	23	5.6
Öffnung 1 - Max 10	01.03.-25.05.2021				
Mittwoch	50	55	105	12	8.8
Donnerstag	43	53	96	12	8.0
Freitag	71	108	201	11	18.3
Samstag	71	59	130	12	10.8
Gesamt	235	275	510	47	10.9
Öffnung 2 - Max 30	26.05.-30.06.2021				
Mittwoch	32	30	62	6	10.3
Donnerstag	28	23	51	5	10.2
Freitag	47	30	113	5	22.6
Samstag	44	26	70	5	14.0
Gesamt	151	109	260	21	12.4
Normalöffnung	01.07.-14.09.2021				
Mittwoch	64	53	117	10	11.7
Donnerstag	69	49	118	11	10.7
Freitag	111	69	235	11	21.4
Samstag	98	43	141	11	12.8
Gesamt	342	214	556	43	12.9
3G-Öffnung	ab 15.09.2021				
Mittwoch	58	44	102	12	8.5
Donnerstag	50	54	104	12	8.7
Freitag	76	56	206	12	17.2
Samstag	51	46	97	9	10.8
Gesamt	235	200	435	45	9.7
2G-Öffnung	ab 18.12.2021				
Samstag	1	2	3	1	3.0
Gesamt	1	2	3	1	3.0





OJA Triesen

Jugendtreff Kontrast

Öffnungszeiten:

Treff:	Büro:
Mi. 14-18 Uhr	Di. 14-17 Uhr
Fr. 18-20 Uhr	Do. 14-17 Uhr
Sa. 18-22 Uhr	Bei Bedarf:
(Jede 2 .Wo)	Di 18-19 Uhr

Team-Info

Michael Büchel (80%)
Leiter / Jugendarbeiter

Sylvia Banzer (50%)
Jugendarbeiterin / Mädchenarbeit

Treffbetrieb

Überblick über Aktivitäten und offenen Betrieb in den verschiedenen Phasen der Pandemie-Massnahmen:

1.1.2021 bis 28.2.2021
- Start Büroöffnungszeit 7.1.2021
- Mobile Jugendarbeit / Onlineangebote / Kontast geschlossen
- Baustelle: Bodenerneuerung im vorderen Bereich des Jugendtreffs
- Fotowettbewerb Winterbilder
- Konzeptentwicklung Ausschank von leichtem Alkohol im Kontrast
- Fallbearbeitungen Vandalismus Sportanlage Blumenau

1.3.2021 bis 25.5.2021, Offener Betrieb mit Auflage max. 10 Personen
- Kontrast öffnet mit Sicherheitskonzept
- Beginn der Pausenhofpräsenz an den Weiterführenden Schulen in Triesen
- Gruppe «Sösschenbar» nimmt die Projektarbeit wieder auf
- Breakdance Training ist wieder möglich
- Bastelprogramm – Frühjahr 2021
- Alkoholkonzept wird der Jugendkommission und dem Gemeinderat präsentiert

Mädchen Powertage

26.5.2021 bis 30.6.2021, Offener Betrieb mit Auflage max. 30 Personen
- Graffiti Workshops
- Geburtstagspartys sind wieder möglich und finden statt

1.7.2021 bis 16.9.2021 Öffnung mit Sicherheitskonzept
- Sommerpause, Kontrast von 5.7. bis 31.7. geschlossen
- Ferienspass 2021
- Mädchenpowertage
- Gemeindefürstenfest
- Graffiti Workshops
- Eröffnung Sportpark Blumenau / Skateranlage / Pumptrack / Videoprojekt
- Kooperation Formatio

17.9.2021 bis 17.12.2020 mit Öffnung mit 3G Nachweis
- BandX Ost
- Bastelprogramm Herbst 2021
- Geburtstagspartys
- Halle für alle
- Lange Nacht der Jugendtreff

Angebote für Kinder
Sylvia Banzer veranstaltete im Frühjahr Bastelaktionen zum Vatertag, zu Ostern und zum Muttertag. Im Herbst konnten die Kinder Herbstdekoration basteln, einen Halloween Kürbis schnitzen und einen Adventskranz binden.

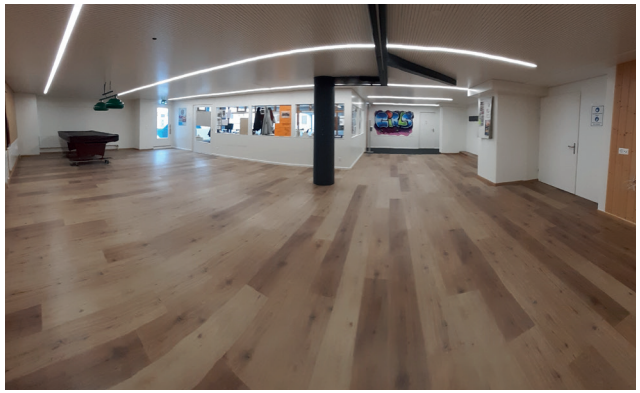
Ferienspass 2021: Im Kontrast waren wieder Breakdance Schnuppertage ausgeschrieben worden. Es gab leider keine Anmeldungen und deshalb wurden sie abgesagt.

Partys
Der Jugendtreff Kontrast ist ein beliebter Raum für Partys und Geburtstagsfeste. Von März bis Mitte November fanden 13 Partys statt. Drei Par-

tys wurden aufgrund der Pandemie Massnahmen abgesagt.

Jugendbüro, Coaching und Beratung
Jeden Dienstag und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr war das Jugendbüro geöffnet. An diesen Nachmittagen hatten Interessierte die Möglichkeit mit dem Leiter des Jugendtreffs Kontakt aufzunehmen. Die häufigsten Fragen galten der Raumnutzung für Veranstaltungen und die aktuell gültigen Pandemie-Massnahmen. Während des Lockdowns wurde diese Aufgabe von den Jugendarbeiter*nnen manchmal im Homeoffice geleistet.
Kinder, Jugendliche und deren Familien werden von den Jugendarbeiter*innen unterstützt, beraten und begleitet. Die Themen waren im vergangenen Jahr Schule und Beruf, Delinquenz bzw. Sachbeschädigungen, Konsumverhalten, illegale Substanzen.
Die Corona-Testmöglichkeiten und die Impfangebote waren ab Mitte des Jahres die Hauptthemen. Nicht zuletzt deshalb, weil sich die Bedingungen für den Eintritt in die Freizeitbetriebe auf 3G bzw. 2G verschärften.
Dieses Angebot war das ganze Jahr während den Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung verfügbar.

Umbau, Renovierung, Erweiterung
Der Jugendtreff Kontrast wurde während des Lockdowns im Frühjahr auch im vorderen Bereich mit einem neuen Boden ausgestattet.



Projekte lokal & regional

Lokale Projekte
Cliquenraum „Sösschenbar“:
Im Frühjahr 2020 wurde das Projekt begonnen, im April 2021 wurde der Raum fertiggestellt, eingerichtet und die technischen und digitalen Geräte installiert. Dazu gehören eine Spielkonsole, ein TV-Gerät und ein Kühlschrank. Die Vernetzung ist durch einen Glasfaseranschluss und ein WLAN gegeben. Eine TV-Box von FL1 macht das Unterhaltungsprogramm komplett. Die Gruppe möchte den Raum vor allem zum Spielen nutzen, zudem sehen sie sich gerne Filme und Sport-Events an. Der Kühlschrank darf laut Alkoholkonzept mit leichten alkoholischen Getränken selbst bewirtschaftet werden.

Fotowettbewerb Winter:
Während den ersten zwei Monaten im Lockdown veranstaltete der Kontrast einen Wettbewerb für die schönsten Winterbilder, die von Jugendlichen eingereicht wurden. Die ersten Preise waren Gutscheine für das Einkaufsland Liechtenstein. Sie wurden den Gewinner*innen persönlich durch Sylvia und Michael überreicht.

„Guat kocha & fein ässa“:
Es gab im Jahr 2021 aufgrund der Pandemie-Massnahmen leider keine Möglichkeit dieses Langzeitprojekt in gewohnter Form umzusetzen. Das gemeinsame Kochen und Abendessen an jedem Freitagabend fiel deshalb aus.

Breakdance:
Die Breakdance-Gruppe kam am Dienstagabend ab 18 Uhr immer zusammen, solange oder sobald die Pandemie-Regeln es zuliessen. Das Training war von März bis September möglich. Die Teilnehmerzahlen verringerten sich allerdings laufend. 73 mal wurde der Dienstagabend von Mädchen und Jungen zum Tanzen besucht. Die Trainer Daniel und David hielten sich genau an alle Vorschriften.

Graffiti:
Graffiti ist ein sehr geeignetes Projekt um das Bedürfnis nach Kreativität zu befriedigen. Zudem kann draussen auch während eines Lockdowns gesprayt werden. Die Corona-Massnahmen gal-

ten im Freien nur bedingt. Es gab einige Workshops in der Fahrradunterführung beim Robinson Spielplatz sowie eine Kooperation mit der OJA Balzers und der Realschule Balzers in der alten Sennerei.

Mädchenpowertage:
Am 22. und 23. Mai fanden die Mädchenpowertage statt. Sylvia Banzer und Workshopleiterin Rosmarie Marxer stellten ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Die Mädchen trafen sich zu einem gemeinsamen Grillabend bei der Triesner Forsthütte. Der Workshop zum Thema Körper- und Zykluswissen dauerte bis in die Nacht. Der anschliessende Spaziergang und die Übernachtung im Kontrast sorgten für Aufregung und Spass. Nach einem gemeinsamen Frühstück trennte sich die Gruppe wieder und jede ging gestärkt nachhause.

Weihnachtsmarkt und Spendenaktion:
Die Jugendlichen zeigten auch 2021 grosse Hilfsbereitschaft und Solidarität. Im Kontrast wurden unter Anleitung von Sylvia Banzer Kronen und Weihnachtsartikel gebastelt. Diese schönen Dinge wurden beim Triesner Weihnachtsmarkt zu Gunsten der Krebshilfe verkauft.

Landesweite Projekte

OJA-Jahresprojet:
Das Jahresprojekt mit dem Thema Nachhaltigkeit fand in Triesen über die Jahre 2020/21eine dreiteilige Umsetzung.

1. Konsequente Umstellung der Verbrauchsmaterialien sowie Nahrungsmittel auf lokale, biologische und kompostierbare Produkte.

2. Bau und Nutzung eines neuen Entsorgungssystems von Abfällen, Wertstoffen und Problemstoffen. Trennung von Plastik, Glas und Metall.

3. Gestaltung von wiederverwendbaren Stofftaschen in Zusammenarbeit mit der 2. bzw. 3. Schulstufe der Oberschule.

Im Herbst kamen 2 Schulklassen der OST mit ihren Lehrerinnen in den Kontrast, um die Stofftaschen zu gestalten. Es entstanden sehr feine und vor allem sinnvolle Designs. Sie fordern die Menschen auf, die Umwelt zu schützen, die Natur zu achten und den Planeten Erde als einzigartigen Lebensraum für uns Menschen zu begreifen. „Save the Planet".

BandX Ost:
Der Bandcontest fand am 25. September zur gleichen Zeit wie die Volljährigkeitsfeier in Triesen statt. Deshalb unterstützte Sylvia Banzer die Jugendkommission in Triesen und Michael Büchel leistete beim BandX Ost im Camäleon die Arbeit für das Band-Catering.

Halle für alle:
Ist ein Angebot der OJA bei dem in den kalten Monaten ausgesuchte Turnhallen an bestimmten Samstagabenden niederschwellig für Jugendliche ab 12 Jahren für vier Stunden geöffnet werden. Die OJA Triesen beteiligte sich sehr gerne an diesem Projekt. Sylvia Banzer arbeitete beim ersten Termin im Schulzentrum Mühleholz und Michael Büchel war als Aufsichtsperson im Schulzentrum Unterland in Eschen präsent.

Lange Nacht der Jugendtreffs:
Am 13. November öffneten alle Jugendtreffs ihre Türen mit koordinierten Programmen und für bestimmte Events und Ereignisse. Zudem konnte man mit einem Shuttle-Bus eine Tour durchs ganze Land von Treff zu Treff machen. In Triesen war besonders der Aussenbereich vor dem Kontrast dem Zusammenkommen und dem gemeinsamen Essen und Trinken gewidmet. Die Jugendarbeiter*innen, die Jugendkommission Triesen und ihre freiwilligen Helfer*innen offerierten ein Raclette mit heissen und kalten Getränken. Das Gewinnspiel für alle Jugendlichen, die mindestens drei Treffs besuchten sorgte für Spannung und Unterhaltung.

Mobile & aufsuchende JA

In Triesen ist die mobile Jugendarbeit stark durch die Präsenz an Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und der ganzen Bevölkerung geprägt. In diesem Jahr konnten am 15.8. das Fürstenfest in der Gemeinde Triesen und am 4.9. die Eröffnung der Sport- und Freizeitanlage Blumenau mit der neuen Skater- und Pumptrackanlage mit der Beteiligung von Jugendlichen und den Jugendarbeiter*innen durchgeführt werden.

Die OJA unterhielt mehrere Stände und bot ein abwechslungsreiches Programm mit einer Graffiti Wand, Airbrush-Tattoos und Bodypainting, sowie einer Bastelstation für die Kronen aus Blechdosen, die sich mittlerweile einer hohen Beliebtheit erfreuen. Die Eröffnung der Pumptrack wurde von Michael Büchel mit einem Videoclip dokumentiert.

Während den ersten Wochen des Jahres besuchten die Jugendarbeiter*innen regelmässig die Plätze in Triesen, die von Jugendlichen aus dem ganzen Land frequentiert wurden.

Präsenz auf Schulplätzen und Klassenbesuche
Wann immer es möglich und sinnvoll erschienen war, waren Sylvia Banzer und Michael Büchel auf dem Pausenhof der Weiterführenden Schulen in Triesen präsent. Alle Vorschriften, Gesundheits- und Hygienemassnahmen wurden dabei strengstens eingehalten. Es fanden 26 Besuche statt.

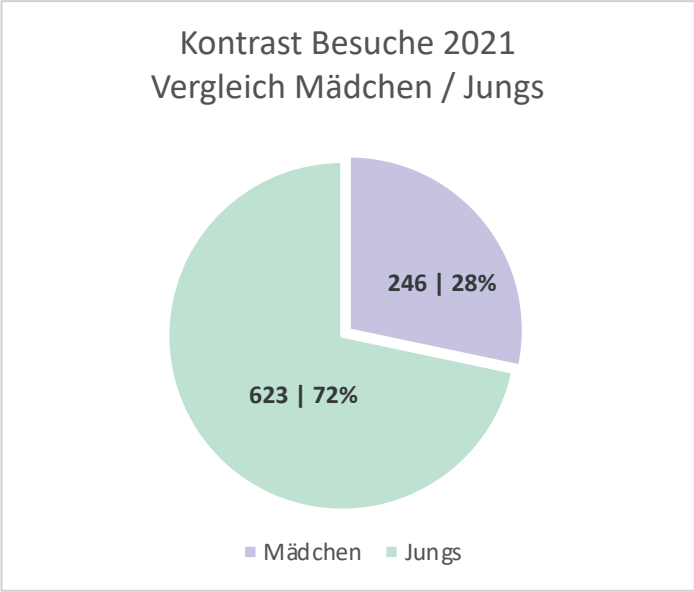
Network /Team
OJA Sitzungen (z.T. online als Videokonferenz) · Weiterbildungen · Fachtagungen · Teamsitzungen Triesen · Entwicklung OJA Triesen · Network Gemeinde · Budget · lokale Medienarbeit · JuKo Sitzungen

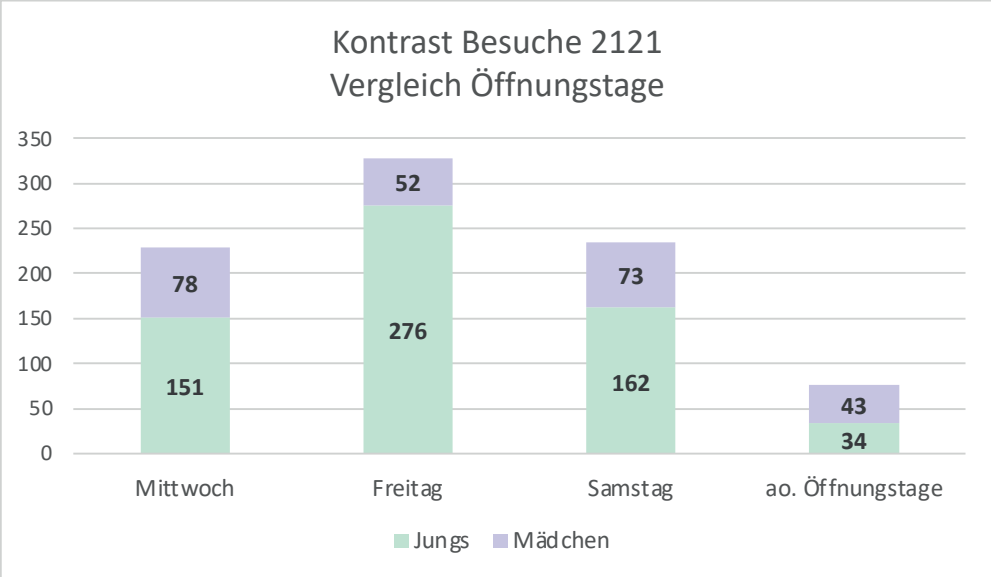
Öffentlichkeitsarbeit

Die Jugendarbeit in Triesen nutzte zur Öffentlichkeitsarbeit und zur Kontaktpflege folgende Mittel: Webseite kontrast.li, WhatsApp, Facebook, Google-Kalender, Gemeindewebseite, Gemeindekanal, Gemeindeblatt, volksblatt.li, vaterland.li, youtube.com, radio.li

Statistik

Besuche Jugendtreff Kontrast 2021					
Öffnungstage	Jungs	Mädchen	Gesamt	Tage	Ø
Mittwoch	151	78	229	36	6.4
Freitag	276	52	328	37	8.9
Samstag	162	73	235	20	11.8
ao. Öffnungstage	34	43	77	5	15.4
Total 2021	**623**	**246**	**869**	**98**	**8.9**
Übersicht					
Lockdown max 3 P.	07.01.-28.02.2021				
Gesamt	0	0	0	0	-
Öffnung 1 - max 10 P.	01.03.-25.05.2021				
Mittwoch	52	35	87	12	7.3
Freitag	83	3	86	12	7.2
Samstag	38	11	49	6	8.2
Gesamt	173	49	222	30	7.4
Öffnung 2 - max 30 P.	26.05.-30.06.2021				
Mittwoch	19	4	23	5	4.6
Freitag	23	1	24	4	6
Samstag	7	5	12	2	6
Gesamt	49	10	59	11	5.4
Normalöffnung	01.07.-16.09.2021				
Mittwoch	20	16	36	9	4.0
Freitag	62	26	88	9	9.8
Samstag	21	15	36	5	7.2
Gesamt	103	57	160	23	7.0
3-G Öffnung	15.09.-17.12.2021				
Mittwoch	60	23	83	10	8.3
Freitag	108	22	130	12	10.8
Samstag	96	42	138	7	19.7
Gesamt	264	87	351	29	12.1
2-G Öffnung	ab 18.12.2021				
Gesamt	0	0	0	0	-





OJA Triesenberg

Jugendtreff Pipolter

Öffnungszeiten:

Treff:
Mi. 15-21 Uhr
Do. 15-21 Uhr
Fr. 15-22 Uhr
Sa. 17-22 Uhr

Büro:
Di. 09-12 Uhr
13-17 Uhr

JUGENDTREFF PIPOLTI
TRIESENBERG

Team-Info

Lorena Beck (80%)

Viktor Sele (80%)

Treffbetrieb

Der offene Betrieb bietet den Jugendlichen ein breites Angebot für ihre Freizeitgestaltung. Zudem können die Besucher*innen freiwillig Aufgaben und Ämter übernehmen, wie z. B. Thekendienst oder die Bedienung der Discoanlage.

Während den Öffnungszeiten stehen folgende Angebote zur Verfügung:
- Billard, Dart, Tischfussball, Playstation, Nintendo, Wii, Computerspiele, Flipper, Mädchenraum 2 PCs zum Surfen (Jugendfilter), Arbeiten und Spielen Zeitschriften und Bücher, Aufklärungsbücher, Fachbroschüren Kabel-TV, Radio, DVD-Player, Beamer, Digitalkamera Sound- und Lichtanlage, Küche mit Theke, Werkstatt für Holz und Metallbearbeitung,Musikinstrumente, Sportgeräte, 3 Go-Karts, 3 Töffli, Mobiler Jugendtreff (Bauwagen), Kletterwand

Unser Angebot wird laufend aktualisiert und den Bedürfnissen und Wünschen unserer Besucher*innen angepasst.

2021 wurde der Treff in den normalen Öffnungszeiten wie meistens gut besucht.

Durch Corona, das schlechte Wetter im Frühjahr und die Sommerferien waren die Aktivitäten auf den Jugendtreff beschränkt. Diese Entwicklung 2021 entspricht den aktuellen Wünschen der Jugendlichen, da sie durch die Corona-Situation das Bedürfnis hatten, sich mit ihren Freund*innen zu treffen und Zeit im Treff miteinander zu verbringen.

Projekte 2021

Lost Tribes in Europe, 08. - 14. August 2021
Lost Tribes war eine Jugendbegegnung, bei der sich Jugendliche aus drei Walser Regionen bzw. Gemeinden aus Italien/Piemont, Liechtenstein und Österreich/Vorarlberg kennengelernt und sich bei verschiedenen Aktivitäten darüber ausgetauscht haben.
Was es heisst, Walser*in zu sein, das heisst, jener Volksgruppe anzugehören, die sich im 14. Jahrhundert aufgrund einer wirtschaftlichen Krise vom schweizerischen Wallis Richtung Osten aufgemacht hatte und sich an Orten niederliess, wo niemand sonst siedeln wollte, und dafür Freiheit zugesichert bekam sowie davon befreit war, für lokale Herrschaften in den Krieg ziehen zu müssen.
Das Jugendbegegnungsprojekt konnte mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Kommission und dem ERASMUS+-Programm umgesetzt wurde.
Viktor Sele von der Offenen Jugendarbeit Liechtenstein begleitet Jugendliche aus Triesenberg nach Formazza, einer Walser Gemeinde im Piemont (Norditalien).
Es war eine sehr intensive Woche, an der gesamt 23 Jugendliche teilnahmen. Diese unternahmen sehr anspruchsvolle Wanderungen mit bis zu 1000 Metern Höhenunterschied, besuchten verschiedene Walser Dörfchen, trafen interessante Walser*innen aus dieser Gegend und tauschten sich mit ihnen aus. Für die Jugendlichen war es eine interessante, strenge und lehrreiche Woche. Sie konnten viele neue Freunde finden und sich mit anderen Walser*innen austauschen und Spass haben.

Übersicht Aktivitäten

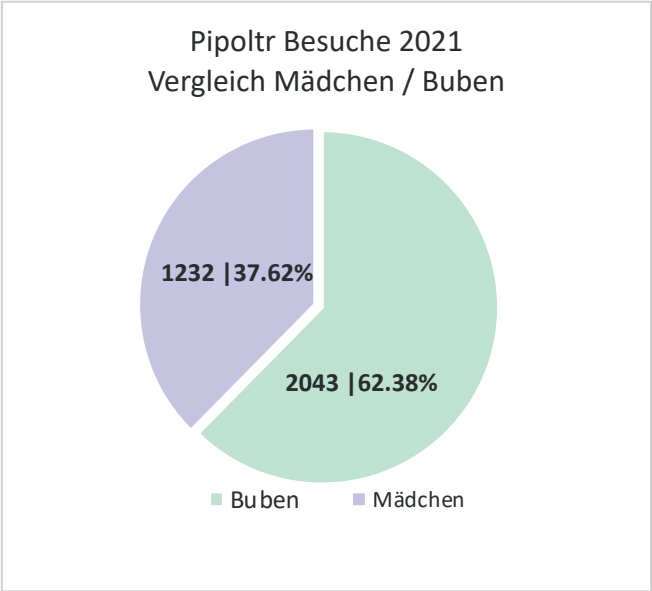
Januar:	Fussballturnier
Februar:	Jugend Maskenball
Mai:	Bobby Car Rennen
August:	Jugendaustausch Lost Tribes in Europe
September:	Der Vorsteher zu Besuch im Pipoltr Grillieren Grillieren
Oktober:	Flohmarkt Offene Jugendarbeit Liechtenstein Vortrag von B. K. Verliere dich nicht im Rausch! Kürbisschnitzen mit der JUKO
November:	Lange Nacht der Jugendtreffs
Dezember:	Renovation Boden Küche Weihnachtsbasteln Warten aufs Christkind

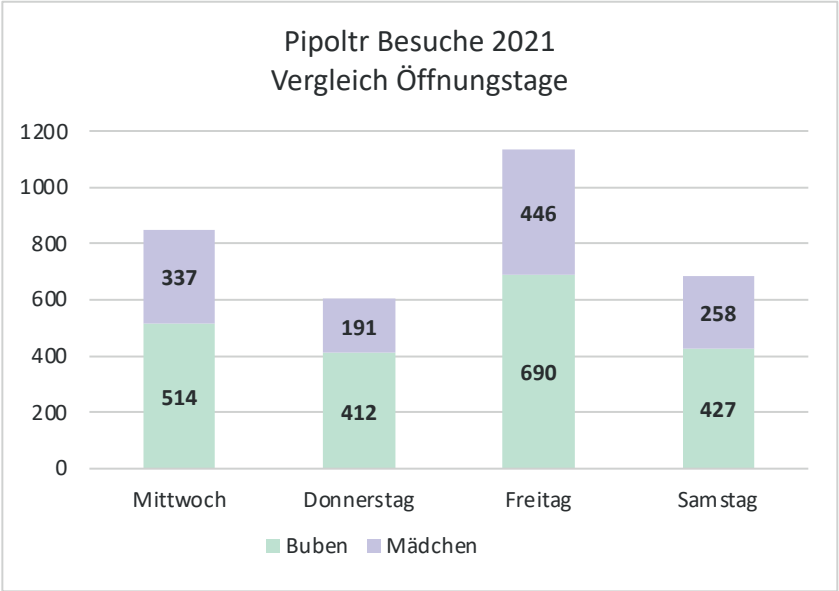
Statistik

Besuche 2021 - Jugendtreff Pipolter													
2021	**Jan**	**Feb**	**Mrz**	**Apr**	**Mai**	**Jun**	**Jul**	**Aug**	**Sep**	**Okt**	**Nov**	**Dez**	**Gesamt**
Buben	82	82	210	237	236	177	247	117	206	171	187	108	**2060**
in %	71.3	71.3	67.5	64.9	60.8	56.7	61.1	59.1	62.2	60.2	62.8	61.7	62.5
Mädchen	33	33	101	128	152	135	157	81	125	113	111	67	**1236**
in %	28.7	28.7	32.5	35.1	39.2	43.3	38.9	40.9	37.8	39.8	37.2	38.3	37.5
Monat gesamt	115	115	311	365	388	312	404	198	331	284	298	175	**3296**
Öffnungstage	12	12	17	18	17	17	19	16	19	18	16	12	**193**
Besuche / Tag*	9.6	9.6	18.3	20.3	22.8	18.4	21.3	12.4	17.4	15.8	18.6	14.6	**17.1**

Eckdaten 2020 Jugendtreff Piplotr						
Eckdaten 2020	**Mi**	**Do**	**Fr**	**So**	**ao. OT***	**Gesamt**
Anzahl offener Tage	49	47	48	17	4	**165**
Öffnungsstund. / Wochenta	6	6	7	6	-	**19**
Öffnungsstunden	294	282	336	102	-	**1014**
Besuche Gesamt	884	696	1413	655	278	**3926**
Duchschnitt Besuche	18.0	14.8	29.4	38.5	69.5	**23.8**

* Ausserordentliche Öffnungstage





OJA Vaduz

Camäleon

Öffnungszeiten:

Mittwoch	14 – 19 Uhr
Freitag 1.	7 – 22 Uhr
Samstag	15 – 22 Uhr
Sonntag	14 – 18 Uhr

Team-Info

Claudia Veit (80%)
Teamleitung

Leo Veit (80%)
Bis April

Adriana Mathys (80%)
Ab April

Noam Mayer (80%)
In Ausbildung

Mariam Naoui
EFD bis August

Treffbetrieb

Angebote

Das Konsumationsangebot war wegen Corona sehr eingeschränkt. Während der Sommermonate konnte die Bar nach der Schliessung wieder komplett in Betrieb genommen werden, bevor dann im Winter die Bar wieder geschlossen werden musste.
Es gab folgende Spielmöglichkeiten: Billard, Darts, Tischfussball, Carrom, Airhockey, Spielkonsolen (Playstation, Wii), Brett- und Kartenspiele. Die neu erschienene PlayStation5 wurde gekauft und von den Jugendlichen begeistert in Betrieb genommen.

Es standen gefiltertes Gratis-WIFI, drei Computer und eine Handy-Ladestation zur Verfügung.

AuRa - autonome Räume

Alle Räume waren belegt. Das Haus wurde von den Jugendlichen selbst verwaltet, vom sogenannten «Aura-Lead»-Team, und sie wurden dabei von Claudia gecoacht.
Die Jugendlichen waren vor allem während des Lockdowns sehr froh um die Möglichkeit, sich zum Lernen oder Arbeiten an einen anderen Ort als zuhause zurückziehen zu können.

Betriebsgruppen

Der Betrieb der Bargruppe konnte im letzten Jahr nur erschwert aufrechterhalten werden. Die Mitglieder der Bargruppe bekamen jedoch ab September tatkräftige Unterstützung von der jüngeren Generation, die neu ins Camäleon kam. So wuchs die Bargruppe von drei Mitgliedern auf 13 Mitglieder bis Ende Jahr und ist somit voll besetzt.

Die C-Base-Crew kam im vergangenen Jahr nur vereinzelt zum Einsatz, dies vor allem bei Streaming-Konzerten und am BandXOst.

Musikangebot

Das Camäleon verfügt über zwei vermietete und einen öffentlichen Proberaum, welcher auch als Aufnahmeraum für das Studio dient. Neben unseren Trap-Jungs waren auch wieder Bands für Aufnahmen und ein Schüler für ein Schulprojekt im Studio. Das Studio konnte im vergangenen Jahr leider nur teilweise geöffnet werden und war dann mit Hygieneauflagen zugänglich.

Die Eventhalle wurde vor allem von zwei Tanzgruppen regelmässig genutzt.
In der Eventhalle wurden zudem drei Streaming-Events durchgeführt, bei denen teilweise und mit Einschränkungen auch Publikum zugelassen war.

Geschlossen war der Jugendtreff wegen Weihnachtsferien und Corona-Lockdown vom 01. Januar bis 03. März, Sommerferien vom 12. Juli bis 10. August und Weihnachtsferien vom 20. bis 31. Dezember.

Reaktion auf Auswirkungen der Pandemie

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie konnten sowohl durch das persönliche Erleben der Jugendarbeitenden wie auch in der Statistik der Besuche festgestellt werden. Die ältere Generation verliess das Camäleon und aufgrund der Massnahmen stellte es sich als schwierig heraus, den jüngeren Jugendlichen das Camäleon näher zu bringen.

Die Jugendlichen haben sich mit den Massnahmen zurechtgefunden und sich vermehrt im öffentlichen Raum getroffen. So wurde beschlossen, wie auch während des Lockdowns, öfters aufsuchend in Vaduz unterwegs zu sein und dies auch in die neue Leistungsvereinbarung für das Jahr 2022 einzubetten.

Projekte lokal & regional

In diesem Jahr konnten wieder vermehrt Anlässe und Projekte vor allem in den Sommermonaten durchgeführt werden. Viele Projekte und Aktivitäten mussten dennoch coronabedingt abgesagt werden.

Gemeindeanlässe
Leider wurden viele Aktivitäten der Gemeinde abgesagt und wir konnten somit von allen Dorfanlässen nur am Staatsfeiertag mitwirken. Da dieser in den einzelnen Gemeinden dezentral ausgetragen wurde, waren wir mit einem musikalischen Programm für die Jugend sehr erfolgreich im Freibad Mühleholz zugegen.

OJA-Jahresprojekt
Aufgrund der Pandemie wurde beschlossen, dass letztjährige Jahresprojekt zum Thema Nachhaltigkeit im Jahr 2021 weiterzuführen. So wurden die im Jahr 2020 von den Jugendlichen erstellten Videos zum Thema Nachhaltigkeit im Frühjahr 2021 auf den diversen Kanälen vom Camäleon veröffentlicht.

Abschied Leo
Leo Veit verliess Ende März nach langjährigerer Tätigkeit in der Offenen Jugendarbeit Vaduz das Camäleon und ging in die wohlverdiente Pension. Mit einem Abschiedssong, vorgetragen von den Jugendarbeitenden Liechtensteins, sowie einem Abschiedsfest, bei dem etliche aktuelle und ehemalige Generationen von Jugendlichen das Camäleon noch einmal aufsuchten, wurde Leo trotz Corona-Massnahmen gebührend verabschiedet.

Scooter Contest
Auf dem Skaterpark waren während der Frühlingsmonate viele Scooter-Fahrende Jugendliche unterwegs. Kayan Sprenger, Praktikant bei der Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein, nahm dies als Anlass, um gemeinsam mit dem Camäleon und jugendlichen Organisator*innen einen Scooter Contest auf die Beine zu stellen. Der Contest fand grossen Anklang unter den Jugendlichen und konnte bei strahlendem Wetter im Juni durchgeführt werden.

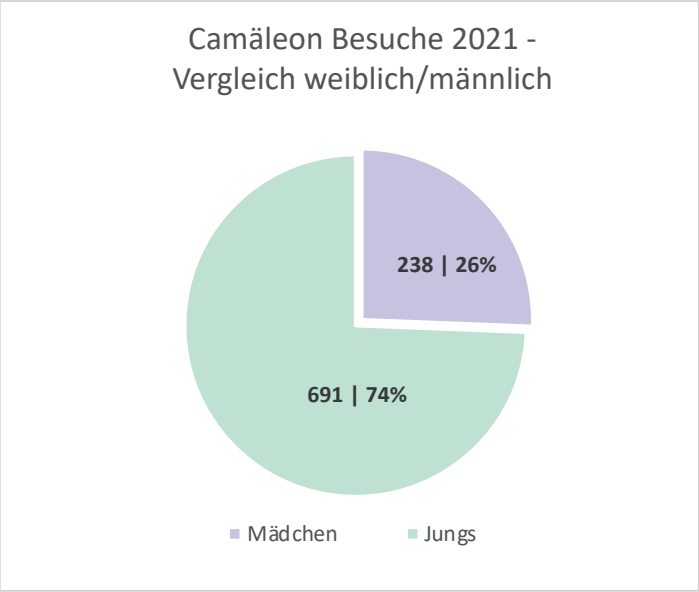
Zombie Film
Als Projekt von Mariam, die bis Ende August als EFD im Camäleon tätig war, wurde gemeinsam mit Jugendlichen ein Filmprojekt mit dem Titel «Fürstentum Zombiestein» realisiert. Die Premiere des Films fand bei Mariams Abschiedsfest im August statt.

BandXOst
Auch in diesem Jahr konnte der BandXOst-Contest wieder im Camäleon, mit der Unterstützung durch verschiedene Jugendarbeitende der Stiftung OJA FL, durchgeführt werden. Es traten zwei Bands aus Liechtenstein und der Umgebung auf, sowie drei Bands ausser Konkurrenz. Den Publikumspreis konnte die Band Pasqualice für sich gewinnen.

Jungbürgerfeier
Die Jugendkommission, in der wir auch vertreten sind, konnte in diesem Jahr die Jungbürgerfeier organisieren und erfolgreich durchführen. Sie wurde für zwei Jahrgänge zusammen ausgetragen, da die letztjährigen Jungbürger*innen coronabedingt auf ihre Feier verzichten mussten.

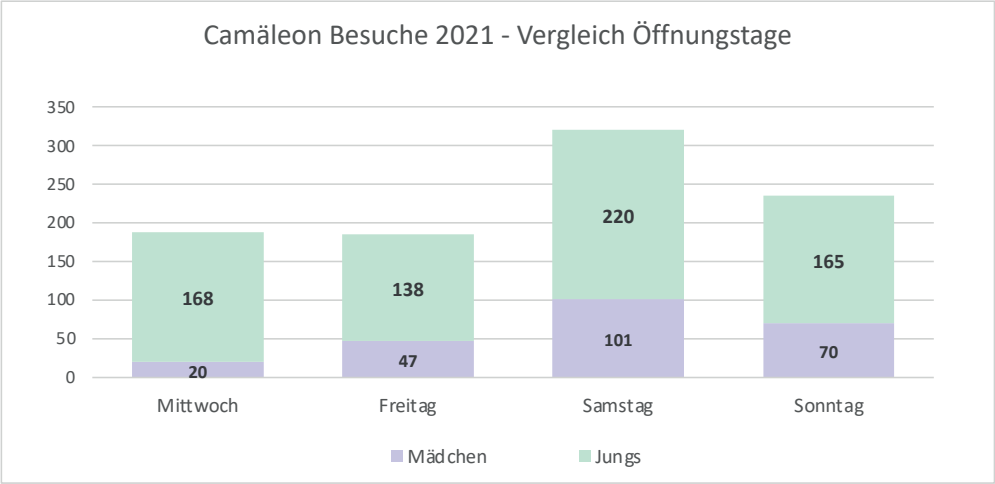
Lange Nacht der Jugendtreffs
Im November fand sie endlich wieder statt – die Lange Nacht der Jugendtreffs. Alle Jugendtreffs der Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein öffnen ihre Türen für die Jugendlichen. Ein Shuttle-Bus fährt von Treff zu Treff und ermöglicht es den Jugendlichen, die verschiedenen Jugendarbeitsstellen kennenzulernen. Den Abschluss der Tour bildete eine Open Stage Party im Camäleon.

Statistik



Camäleon - Besuche 2021													
2021	**Jan**	**Feb**	**Mrz**	**Apr**	**Mai**	**Jun**	**Jul**	**Aug**	**Sep**	**Okt**	**Nov**	**Dez**	**Gesamt**
männlich	-	-	124	56	64	41	26	48	68	96	118	50	**691**
in %			86.1	73.7	69.6	71.9	72.2	78.7	77.3	71.1	67.8	75.8	74.4
weiblich	-	-	20	20	28	16	10	13	20	39	56	16	**238**
in %			13.9	26.3	30.4	28.1	27.8	21.3	22.7	28.9	32.2	24.2	25.6
Monat gesamt	-	-	144	76	92	57	36	61	88	135	174	66	**929**
Öffnungstage	-	-	16	14	16	13	7	11	16	18	16	11	**138**
Ø Besuche / Tag	-	-	9.0	5.4	5.8	4.4	5.1	5.5	5.5	7.5	10.9	6.0	**6.7**

Camäleon – Besuche pro Tag / Stunde				
Besuche pro Tag / Stunde	**Mi**	**Fr**	**Sa**	**So**
am besten Tag	21	13	27	14
zur besten Stunde	18	12	21	10
durchschnitttl. immer anwesend	4	4	7	5



Camäleon - Eckdaten 2021					
Eckdaten 2021	**Mi**	**Fr**	**Sa**	**So**	**Gesamt**
Anzahl offener Tage	35	35	32	36	**138**
Öffnungsstund. / Wochentag	5	5	7	4	**21**
Öffnungsstunden	175	175	224	144	**718**
Besuche gesamt	188	185	321	235	**929**
Duchschnitt Besuche	5.4	5.3	10.0	6.5	**6.7**

OJA Schaan

Jugendtreff Bermuda

Mädchentreff Queens

Öffnungszeiten:

Bermuda
Mittwoch 14 – 20 Uhr
Samstag 16 – 23 Uhr

Queens
Freitag 17 – 20 Uhr

Team-Info

Dem Team der Offenen Jugendarbeit Schaan (OJA Schaan) stehen insgesamt 170 Stellenprozente zur Verfügung. Die Stellenprozente sind wie folgt aufgeteilt:

Herbert Wilscher (70%) Julian Ribaux (50%)
Johanna Loretz (50%)

Von Januar bis Dezember waren zwei Praktikanten unterstützend für die OJA Schaan tätig. Die Zusammenarbeit mit der OJA Planken wurde intensiviert. Die Jugendarbeitenden der OJA Schaan haben Dienstzeiten im Jugendtreff Zuber in Planken übernommen, umgekehrt konnte Mirjam Ströhle, Jugendarbeiterin von Planken, teilweise in Schaan arbeiten.

Treffbetrieb

Trotz der späten Eröffnung aufgrund der Winterruhe haben wir im Mädchen*treff Queens und im Jugendtreff Bermuda insgesamt 1400 Jugendliche begrüssen dürfen, was gegenüber 2020 eine deutliche Steigerung der Besucher*innenanzahl bedeutet. Signifikant höher ist der Anteil der Jugendlichen ab 16 Jahren, die wir mit dem Jugendtreff Bermuda erreichen konnten, was im Gegensatz zum Jugendtreff Popcorn nicht der Fall war und klar auf den Standort des neuen Jugendtreffs in unmittelbarer Nachbarschaft des Busbahnhofs und die besseren Erreichbarkeit zurückzuführen ist. Gesunken ist allerdings der Prozentsatz an Mädchen, trotz des Angebots des Mädchen*treffs „Queens“ im GZ Resch.

Jugendtreff Bermuda
Der Jugendtreff ist für alle Jugendlichen zugänglich und kann für unterschiedliche Aktivitäten genutzt werden, sei es für Chillen, Gamen, Musik machen, Projektsitzungen, Workshops etc. Von Januar bis Februar konnten wir aufgrund der bestehenden Winterruhe keine Treffarbeit leisten. Zudem waren wir mit dem Umbau des neuen Jugendtreff Bermuda beschäftigt und konnten diesen Mitte April eröffnen. Wir haben seit dem Sommer 2021 eine ständige Bargruppe von 6 Jugendlichen, die sich ein Taschengeld während des Treffdienst verdienen können. Während des Dienstes müssen sie verschiedene Aufgaben wahrnehmen, darunter Bardienst, Lager auffüllen, einkaufen sowie am Ende aufräumen.

Mädchentreff Queens
Bei der Gestaltung des Mädchen*treff Queens wurde viel Graffiti gesprüht, umgestellt und neu eingerichtet, um die Räumlichkeiten zu verändern und einen Raum für Mädchen* zu schaffen, an dem sie sich behaupten und wohl fühlen können. Das Queens kann auch neu mit einer professioneller Musikanlage und bunten Lichtern glänzen. Auf Grund des Bedürfnisse der Mädchen nach längeren Öffnungszeiten, wurden diese um eine Stunde verlängert. Somit hat das Queens seit Sommer freitags von 17 bis 21 Uhr geöffnet.

Projekte lokal & regional

Umbau Central / Jugendtreff Bermuda
Nachdem Ende 2020 die ganze Planung für den Umbaus abgeschlossen war, konnten die eigentlichen Umbau- und Einrichtungsarbeiten im Januar starten. Wichtig für die Planung war, dass der Jugendtreff eine multifunktionale und zielgruppengerechte Raumgestaltung erhält.

Während der coronabedingten Winterruhe durften wir weiterhin mit Kleingruppen bis zu fünf Personen arbeiten. Die Jugendlichen haben sich in verschiedene Arbeitsbereiche einteilen lassen, so konnten die Stärken und Kompetenzen der Jugendlichen genutzt werden. Dabei lernten sie bei verschiedenen Arbeiten Verantwortung zu übernehmen, ihre Ideen einzubringen und auch umzusetzen.

In jedem Bereich war ein Jugendarbeiter*in verantwortlich, der sie bei Fragen, Anregungen und Arbeiten unterstützte. Zwei Elektromonteur-Lehrlinge haben bspw. die komplette Sound- und Lichttechnik installiert sowie den Strom im Bermuda verlegt. Weitere Jugendliche haben die Raumgestaltung und die Umbauarbeiten vorgenommen.

Für die Fassadengestaltung hat Johanna mit einem jungen Graffiti-Künstler ein Gestaltungskonzept erstellt, wie die Aussenfassade aussehen könnte. Dies musste dem Gemeinderat von Schaan vorgelegt werden und hat es nach einer kleinen Anpassung bewilligt. Zehn Jugendliche haben an drei Tagen intensiv daran gearbeitet und gut sichtbar verschiedene Muster nach dem Farbkonzept des Bermudas und Graffitis an der Fassade gestaltet.

Am 14. April konnte der Jugendtreff Bermuda eröffnet werden. Leider durften wir keine grosse Eröffnungsparty veranstalten, da immer noch Abstandsregeln und Beschränkungen in der Besucheranzahl galten. So haben wir interessierte Besucher*innen einzeln in Gruppen eingeladen, darunter auch den Gemeinderat von Schaan.

ALPS2030 & PlankenRockt 6.0
Der Start des Projekts «ALPS2030» war bereits im Dezember 2019. Richtig Fahrt aufgenommen hat das Projekt im Frühling und Sommer 2021. Beteiligt an diesem von Erasmus+ geförderten Projekt sind Partnerorganisationen aus Italien, Slowenien, Frankreich und Deutschland sowie die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA und die Jugendarbeit Eschen und Planken. Vom 20.- 22. August haben 25 Jugendliche aus den Projektländern beim 1. Austauschtreffen in der Jugendherberge Vaduz teilgenommen.

Jede Organisation hatte die Aufgabe, in ihrer Gemeinde ein Projekt umzusetzen das einen Beitrag zur Förderung der SDGs (Nachhaltigkeitsziele der UNO) leistet. So wurde im Rahmen von «ALPS2030» der Green Event «PlankenRockt 6.0» erfolgreich umgesetzt.

Die Liechtensteiner Teilnehmer*innen, bestehend aus 10 Jugendlichen und jungen Erwachsenen, konnten ihr lokales Projekt „PlankenRockt" vor Ort präsentieren, da dieses am 21. August stattgefunden hat. Das Projekt wird im März 2022 weitergeführt mit einem Gegenbesuch in Belluno in Italien.

Beim lokalen Jugendprojektwettbewerb konnte die Projektgruppe «ALPS2030» den 2. Platz erringen und darf im Finale des interregionalen Jugendprojektwettbewerb ebenfalls im März 2022 in Dornbirn noch ein weiteres Mal präsentieren.

Aktion «Kein Platz für Sexismus»
Gemeinsam mit dem aha – Tipps und Infos für Junge Leute Liechtenstein und der Infra, Informations- und Beratungsstelle für Frauen in Liechtenstein, hat der Mädchen*treff Queens am 15. September 2021 eine Aktion gegen Sexismus im

Rahmen der interregionalen Kampagne «Kein Platz für Sexismus» geplant und durchgeführt. Über eine Online-Umfrage wurden unterschiedliche sexistische Sprüche von Liechtensteiner*innen gesammelt.

Um auf die Problematik hinzuweisen, wurden die gesammelten Sprüche auf Bodenkleber gedruckt und auf dem Boden am Busbahnhof geklebt. Zudem konnten Jugendliche und Interessierte vor Ort ihre eigenen Erfahrungen teilen und selbst erlebte sexistische Sprüche mit Sprühkreide auf den Boden sprühen.

Mit dieser Aktion sollten Passant*innen auf Sexismus aufmerksam gemacht werden. Anhand eines QR-Codes auf den Bodenklebern gelangten sie auf die Seite www.sexismus.li, die über diese Diskriminierungsform aufklärt.

Mit Sofas, Infoflyern und Sprühkreide waren alle Interessierten ab 17 Uhr zum gemeinsamen Verweilen eingeladen. Während der Aktion kamen einige Leute vorbei, mit denen die beteiligten Jugendlichen und die Mitwirkenden ins Gespräch kamen und über Sexismus diskutieren konnten.

Teilautonome Projekte

Die OJA Schaan begleitet drei verschiedene Gruppen in der teilautonomen Nutzung von unterschiedlichen Räumlichkeiten: Das teilautonome Haus an der Landstrasse 64 wird von acht Jugendlichen genutzt.

In der Baracke auf der Hennafarm „La Baracca“ treffen sich drei Jugendliche regelmässig mit ihren Kolleg*innen. Das gegenüberliegende Glashaus wird von fünf Jugendlichen genutzt. Alle drei Projektgruppen haben einen Nutzungsvertrag unterschreiben und halten sporadisch Sitzungen mit den Jugendarbeitenden ab, bei denen Schwierigkeiten, organisatorisches usw. besprochen wird.

Aufsuchende Jugendarbeit

Aufgrund der Situation im Jahr 2020 rund um den Busbahnhof wurden die Stellenprozente für die Aufsuchende Jugendarbeit auf 20% erhöht. Im Gegensatz zu 2020, wurde regelmässige aufsuchende Arbeit nur Freitagabend geleistet.

Dies hatte auch zur Folge, dass wir viel weniger Jugendliche angetroffen haben als im Jahr zuvor. Nachdem sich 2021 die Situation am Postplatz/Busbahnhof massiv beruhigt hat, ist die Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertreter*innen der Gemeinde, Jugendarbeit, Landespolizei, SNK (private Sozialfirma) und dem Amt für Soziale Dienste nur noch zweimal zu einer Sitzung zusammengekommen.

Gemeinsames Ziel bleibt wie bisher, die Situation vor Ort zu beobachten und gegebenenfalls frühzeitig zu intervenieren.

Vernetzung

Die Jugendarbeiter*innen nahmen an monatlichen Sitzungen der OJA LI teil und waren an gemeinsamen Weiterbildungen und dem Teamausflug anwesend. Im Fokus standen die gemeinsame Arbeit und der allgemeine Austausch. Es gab verschiedene gemeinsame Events der Jugendarbeitsstellen, wie die «Lange Nacht der Jugendtreffs», «Halle für Alle» und «BandXost», der Bandnachwuchswettbewerb im Jugendcafe Camäleon in Vaduz. Die «Halle für Alle»-Events konnten allerdings erst im Herbst mit zwei Terminen starten, da die Wintersaison von Januar – April der Pandemie zum Opfer gefallen ist.

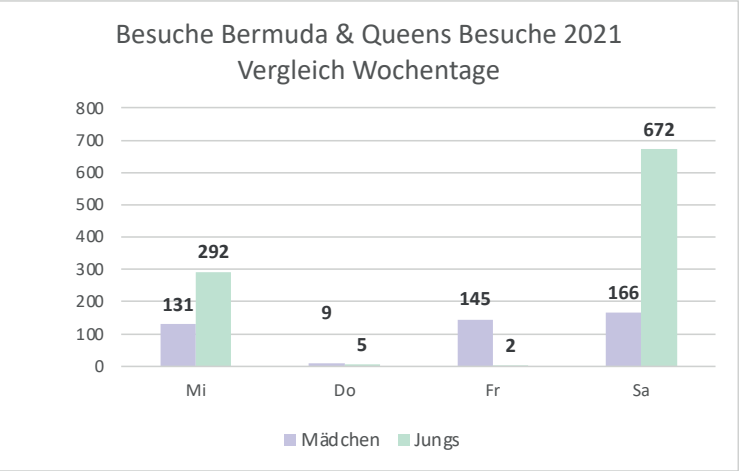
Zudem haben Sitzungen mit weiteren Vernetzungspartner*innen wie der Kommission für Gemeinwesenarbeit der Gemeinde Schaan, der Gemeindepolizei, der KOJ Werdenberg und weiteren stattgefunden. Die OJA Schaan wirkte auch bei der Initiative „Kinderfreundliche Gemeinde“ mit, um 2022 das Unicef-Label zu erhalten.

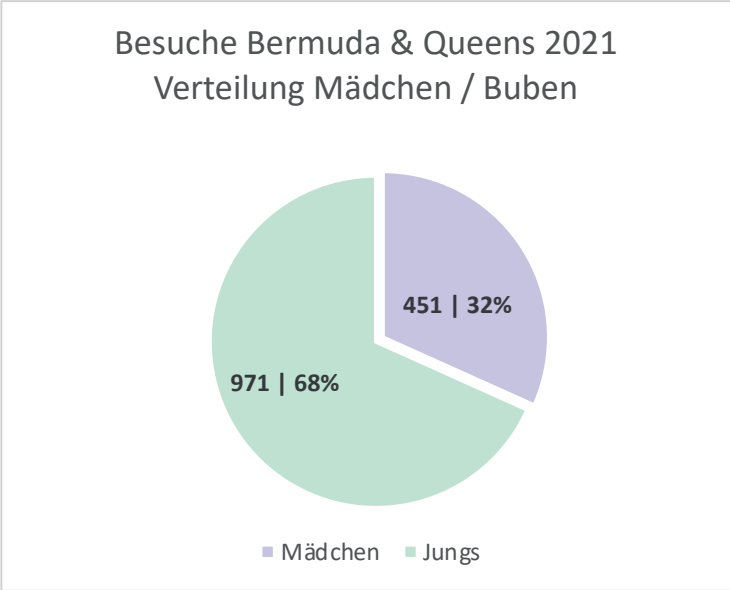
Statistik

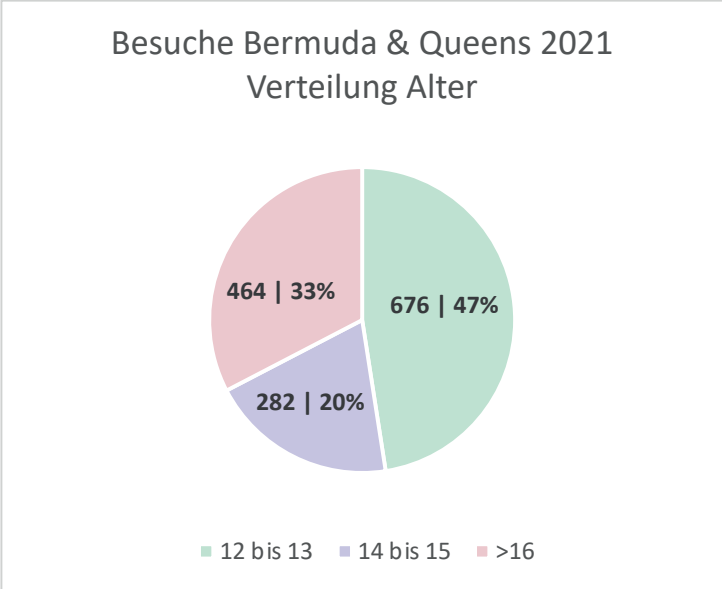
Treffarbeit 2021 Jugendtreff Bermuda & Mädchen*treff Queens					
Öffnungstage	**Jungs**	**Mädchen**	**Gesamt**	**Arbeitstage**	**Ø**
Mittwoch «Jugendtreff Bermuda»	292	131	423	35	12.0
Donnerstag	5	9	14	1	14.0
Freitag «Mädchen*treff Queens»	2	145	147	36	4.0
Samstag «Jugendtreff Bermuda»	672	166	838	32	26.0
Total	**971**	**451**	**1422**	**104**	**14.0**

Aufsuchende Jugendarbeit 2021 OJA Schaan				
Kontakte Mädchen	**W<16**	**W>16**	**Total Mädchen**	**Arbeitstage**
	22	201	**223**	**43**
Kontakte Jungs	**M <16**	**M >16**	**Total Jungs**	
	91	327	**418**	
Total	**113**	**528**	**641**	

Projektarbeit 2021 OJA Schaan			
Projektarbeit 2021	**Kontakte**	**Anzahl Projekte**	**Arbeitstage**
Projekte	160	9	39
Aktionen	47	5	5
Projekte OJA LI	10	4	6
Schulprojekte	56	1	2
Total	**273**	**19**	**52**







OJA Planken

Jugendtreff Zuber

Öffnungszeiten:

Kindertreff (8-12 J.)
Mittwoch 15 – 17 Uhr

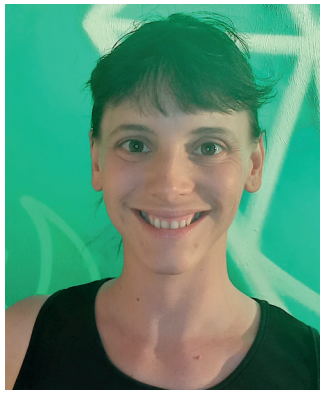
Jugendtreff (ab 10 J.)
Mittwoch 17 – 19 Uhr
Freitag 17 – 20 Uhr
Samstag 18 – 22 Uhr

Team-Info

Mirjam Ströhle (50%)

engagiert in:

AG Sport der OJA Liechtenstein
Evaluationsausschuss Erasmus+



Treffbetrieb

Im Jugendtreff Zuber steht den Jugendlichen einiges an Unterhaltungsangeboten zur Verfügung: Neben diversen Spielen und Spielekonsolen, einem Billard- und einem Tischfussballtisch gibt es draussen am Sportplatz auch ein Trampolin.

Am Samstagabend kann zu den Öffnungszeiten des Jugendtreffs auch die Turnhalle der Kleinschule Planken von den Jugendlichen genutzt werden.

Durch die Corona-Einschränkungen war es 2021 nur selten möglich, gemeinsam zu kochen und zu essen. Durch die verstärkte Zusammenarbeit der OJA Planken mit der OJA Schaan war es möglich, eine dritte Öffnungszeit (Freitag, 17:00 – 20:00 bzw. 21:00) anzubieten, die jede zweite Woche vom Team Schaan übernommen wurde.

Während die Besucher*innenzahlen des Jugendtreffs 2021 im Vergleich zu den Vorjahren stark zurückgegangen sind, wurde das Angebot des Kindertreffs gerne genutzt.

Der Kindertreff findet zu Schulzeiten immer am Mittwochnachmittag statt, das Programm dafür wird zu Monatsbeginn direkt in der Kleinschule Planken ausgegeben und besteht aus einer bunten Mischung aus Ausflügen, Bastel- und Kreativangeboten sowie Spiel- und Sportaktivitäten.

Projekte lokal & regional

Pumptrack
Im April organisierte die OJA Planken gemeinsam mit der Jugendkommission einen mobilen Pumptrack, der den Kindern und Jugendlichen für sechs Wochen vor der Schule zur Verfügung stand und für sportliche Abwechslung sorgte. Der Pumptrack fand vor allem bei den Schüler*innen grossen Anklang und die Rückmeldungen der Plankner*innen waren durchwegs positiv.

PlankenRockt/Alps2030
Die erste Jahreshälfte war geprägt durch die Vorbereitungen für das PlankenRockt, dass 2021 wieder stattfinden konnte. Eine Projektgruppe bestehend aus drei Jugendlichen aus Planken sowie drei Teilnehmer*innen des Erasmus+ Projekts Alps2030 organisierte gemeinsam mit der OJA Planken sowie der OJA Schaan und der OJA Eschen-Nendeln das PlankenRockt als nachhaltiges Event.

Durch die Corona-Massnahmen war noch bis Juli unsicher, ob der Event tatsächlich stattfinden kann. Schlussendlich wurde das Openair am

22. August durchgeführt, der zweite Tag jedoch aufgrund des unerwarteten Ablebens der Fürstin abgesagt.

Der erste Tag des Events war jedoch ein voller Erfolg, die Bands, das Rahmenprogramm und die in diesem Jahr rein vegetarische Verpflegung kamen bei bestem Wetter sehr gut bei den Besucher*innen an. Am gleichen Wochenende fand das erste International Meeting des Alps2030-Projekts statt, dessen Highlight ebenfalls der Besuch beim PlankenRockt war. Daneben fanden aber auch Workshops zum Thema SDG's und Nachhaltigkeit statt und die Jugendlichen beklebten den Boden zentraler Plätze in Schaan, Eschen und auch Planken mit SDG-Bodenklebern, um für das Thema zu sensibilisieren.

Die Jugendlichen präsentierten ihr Projekt beim Jugendprojektwettbewerb in Eschen und konnten den zweiten Platz erreichen und damit am Finale teilnehmen, das auf Frühjahr 2022 verschoben wurde.

Plankner Dorfmarkt

Die OJA Planken war am 21. September wieder beim jährlichen Plankner Dorfmarkt präsent und verkaufte mit einem Team fleissiger Kinder und Jugendlicher Kuchen, Cocktails und Limonade. Zudem konnten die Kinder am Marktstand der OJA Planken Schlüsselanhänger und Armbänder gestalten.

Lange Nacht der Jugendtreffs

In Planken gestaltete eine Gruppe Jugendlicher einen Ninja-Warrior-Parcours in der Turnhalle der Schule, der die teilnehmenden Jugendlichen zu sportlichen Höchstleistungen motivierte.

Vernetzung

Die Offene Jugendarbeit Planken hat 2021 in Absprache mit der Gemeinde Planken, der Geschäftsleitung der OJA Liechtenstein und der Gemeinde Schaan die Zusammenarbeit mit der OJA Schaan verstärkt. Dadurch fand eine Zusammenarbeit bei verschiedenen Projekten, wie beispielsweise dem PlankenRockt und dem "Stoppt Sexismus"-Projekt statt, und bei der Treffarbeit (Jugendtreff Zuber - Mädchen*treff Queens) statt. Desweiteren war die OJA Planken bei den Teamsitzungen und der Weiterbildung der OJA Liechtenstein vertreten und organisierte die JUKO-Sitzungen in Planken.

Statistik

Besuche Jugendtreff Zuber 2021					
Öffnungstage	Jungs	Mädchen	Gesamt	Tage	Ø
Mittwoch Kindertreff	48	75	123	29	4.24
Mittwoch	19	12	31	27	1.15
Freitag (ab Mai 2021)	22	13	35	24	1.46
Samstag	83	26	109	37	2.95
Total 2021	**172**	**126**	**298**	**117**	**2.55**

OJA Eschen/Nendeln

Jugendtreff Stressless

Jugendtreff Heizraum

Öffnungszeiten:

Stressless

Mittwoch	14 – 20 Uhr (ab 10 Jahren)
Freitag:	15 – 22 Uhr (ab 12 Jahren)
Samstag:	18 – 23 Uhr (seit Sept. 21, ab 12 J.)
Sonntag:	14 –18 Uhr (bis Aug. 21)

Heizraum

Mittwoch:	14 – 18 Uhr (bis Sept. 21)
Samstag:	14 – 18 Uhr (ab Sept. 21)

Team-Info

Dem Team der offenen Jugendarbeit Eschen – Nendeln stehen gesamt 160% Stellenprozent zur Verfügung welche wie folgt aufgeteilt sind.

Bettina Schwung (40%) Marcel Lampert (70%)
Elisabeth Müssner (50%)

Weiter engagieren sie die Mitarbeiter*innen in Fach- und Arbeitsgruppen der Stiftung OJA:
Elisabeth Müssner
AG Jugendevent
Marcel Lampert
FGE (Fachgruppe Extremismus)
AG Öffentlichkeitsarbeit
Familien-Jugendkommission Eschen – Nendeln

Treffbetrieb

Jugendtreff Stressless
Alkoholfreie Snackbar ohne Konsumationszwang, Free Wi-Fi, Zeitschriften, Informationsmaterial, reichhaltige Bibliothek, Billardtisch, Tischfussballtisch, Tischtennistisch, Basketballkorb, diverse Karten bzw. Brettspiele, Konsolen (Ps4, Nintendo Switch), Möglichkeit zum Kochen.

Die Möglichkeit, sich ohne Konsumzwang im Jugendtreff einzubringen, sei es mit Ideen oder auch praktisch z.B. im Barteam; Freiraum zu schaffen und einen Platz, an dem sich die Kinder und Jugendlichen willkommen und auch erwünscht fühlen, war immer schon ein großer Bestandteil der Arbeit der OJA Eschen/Nendeln.
Nach Bedarf der Jugendlichen wurde die Öffnungszeit von Sonntag auf Samstag verlegt. Somit hat der Jugendtreff in Eschen seit September 2021 neu am Samstagabend geöffnet. Der Sonntag bleibt damit geschlossen.

Jugendtreff Heizraum
Der Jugendtreff in Nendeln machte in den letzten Jahren eine grössere Veränderung durch. War er bis zum letzten Jahr ein reiner Mädchentreff, wurde der Wunsch nach einem Raum für Mädchen und Jungen seitens der Gemeinde immer lauter. Beginnend mit der neuen Öffnungszeit, welche von Mittwoch- auf Samstagnachmittag verlegt wurde, und den räumlichen Umbauten steht nun der Jugendtreff für alle Jugendlichen aus Eschen und Nendeln zur Verfügung. Natürlich werden weiter Aktionen, welche speziell auf die Bedürfnisse von Mädchen und Jungen ausgelegt sind, angeboten.

Aktionen & Projekte

Die Aktionen richten sich so weit wie möglich nach den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen. Wir versuchen stets Ideen zu unterstützen und begleitend bei der Planung und Durchführung diverser Aktionen zu sein.

Im zweiten Jahr der Pandemie musste das Team weiterhin flexibel arbeiten. Vieles war leider aufgrund der ständig wechselnden Massnahmen schwer planbar und auch umsetzbar.

Trotz den Schwierigkeiten konnte das Team, auch mit Hilfe von engagierten Jugendlichen, im letzten Jahr einiges auf die Beine stellen.

Ein grosses Projekt war z.B. das Projekt ALPS 2030 welches in Kooperation mit den Gemeinden Schaan und Planken, dem aha, Tipps und Infos für junge Leute und der CIPRA umgesetzt werden konnte.

Da dies ein internationales Austauschprojekt ist und im Rahmen des ERASMUS+ läuft, waren auch Partnerorganisationen aus Italien, Slowenien, Frankreich und Deutschland dabei. Jedes Mitgliedsland hat die Aufgabe, ein Projekt, das einen Beitrag zur Förderung der SDGs (Nachhaltigkeitsziele der UNO) leistet, umzusetzen. Von vornherein war klar, dass die Gruppe ein nachhaltiges Event in Liechtenstein auf die Beine stellen will.

Schnell wurde das «PlankenRockt» als die beste Möglichkeit auserkoren dies zu realisieren. Viel Vorarbeit und Organisation war von Nöten, doch schlussendlich konnte das Festival im August durchgeführt werden. Workshops, vegetarisches Essen und der Besuch der Jugendlichen aus den Mitgliedsländern machten das Festival Wochenende sehr intensiv aber auch zum vollen Erfolg. Jetzt ist die Projektgruppe damit beschäftigt ein Handbuch für «Green Events» zu erstellen. Weiters konnten die beteiligten Jugendlichen beim regionalen Jugendprojektwettbewerb den zweiten Platz erlangen und sind im Finale in Dornbirn im Rennen um den ersten Platz dabei.

Neben dem grossen Projekt ALPS 2030 fanden aber auch noch mehr Sachen im Jahre 2021 statt. Der Jungbürger*innenausflug, der Umbau des Kellerraumes im Jugendtreff Eschen, die Verlegung eines neuen Bodens im Bandraum, die Besuche der ersten Klassen, um nur ein paar zu nennen.

Weiter war die OJA Eschen – Nendeln neben den regulären Trefföffnungszeiten auch aufsuchend in der Gemeinde unterwegs. Es fand auch die beliebte «Lange Nacht der Jugendtreffs» statt, in welcher die Jugendlichen die Möglichkeit hatten, mit einem Bus die Treffs im ganzen Land zu besuchen. Jeder Jugendtreff hat dabei eine spezielle Aktion vorbereitet. In Eschen fand der «Sinnespfad» statt. Dabei mussten die Besucher*innen sich komplett auf ihre Sinne konzentrieren und Aufgaben mit sehen, hören, riechen, schmecken lösen.

Des Weiteren war in Planung den Jugendtreff in Eschen für Jugendliche ab 16 Jahren zu öffnen. Leider wurde dies durch die Einführung der 2G-Regel im September erschwert und daher konnten wir diese Neuerung nicht umsetzen.

Übersicht Aktivitäten und Aktionen:

Januar
- Jahresplanung 2021
- Redaktionsplan für Social Media (Facebook und Instagram)
- Alps2030 Treffen mit Jugendlichen
- Bandraum Umgestaltung mit neuem Teppich

Februar
- Planung neuer Öffnungszeiten sowie neuem Treffangebot
- Räumliche Gestaltung des Kellerraums im Jugendtreff Eschen
- Redaktionsplan für Social Media (Facebook und Instagram)
- Renovierung Bandraum
- Jahresbericht erstellen
- Beitrag 360 Grad: Interview

März
- Wiederöffnung des Jugendtreffs Eschen und Nendeln mit regulären Öffnungszeiten
- Familien- und Jugendkommissionssitzung:

Vorstellung des Projekts Ü16 Eschen
- Alps 2030: Erstes Treffen mit dem OK Team PlankenRockt und der ERASMUS Gruppe in Planken

April & Mai
- Reguläre Öffnung während der Osterferien
- Save the date für den Jungbürger*innen-ausflug
  wird verschickt
- Projekt Kellerraum wird fortgesetzt.

Juni
- Wohlfühlweg in Eschen zum 25jährigen OMNI Jubiläum, Lesung Text durch OJA Eschen-Nendeln

August
- Staatsfeiertag, Kinderprogramm in Eschen und Nendeln ERASMUS+ internationales Jugend-projekt – Alps2030 in Zusammenarbeit mit CIPRA, Thema: SDG (sustainable development goals)
- PlankenRockt

September
- Jungbürger*innenausflug der Gemeinde Eschen-Nendeln
- BandXost im Camäleon

Oktober
- Insgesamt kamen 6 Klassen aus der 1. Stufe des SZU zu Besuch in den Treff. Sie erhielten Einblick in die Räumlichkeiten, konnten die Jugendarbeitenden und deren Tätigkeiten näher kennenlernen.
- Den Kellerabgang haben eine Gruppe Jugendliche zusammen mit Johanna mit Graffiti gestaltet.
- Organisation und Bewirtung des Jugend-projektwettbewerbs mit Jugendlichen aus dem JR im Saal Eschen
- Jungbürger*innen Apero im Saal Eschen

November
- Halle für Alle im SZU Eschen
- Lange Nacht der Jugendtreffs:
  Wie gut kennst du deine Sinne?
  Sinnesparcours mit Wettbewerb
- Jubelhock im Jugendtreff Eschen
  Thema: Slow up Stand

Dezember
- Spieleschulung, organisiert durch CIPRA Liechtenstein
- Weihnachtsabschluss mit Maroni, Punsch und Lagerfeuer

Spezielle Programme:

Treff Eschen:
- Palettenmöbel für den Kellerraum bauen
- Hochbeet vorbereiten

Mädchenprogramm im Treff Nendeln:
Basteln mit Ton

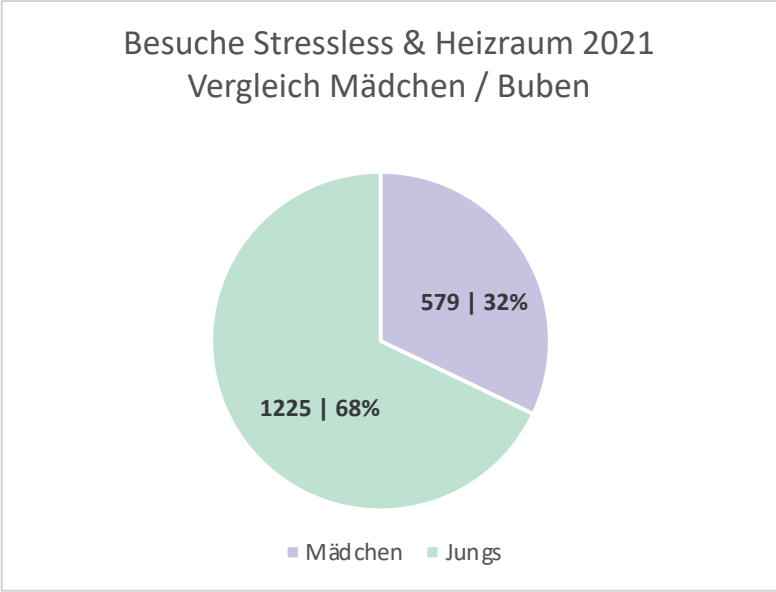
10.03. Handarbeit – Wir arbeiten mit Ton
07.03. Ausflug an den Rhein zum Steine sammeln
24.3. Offener Betrieb

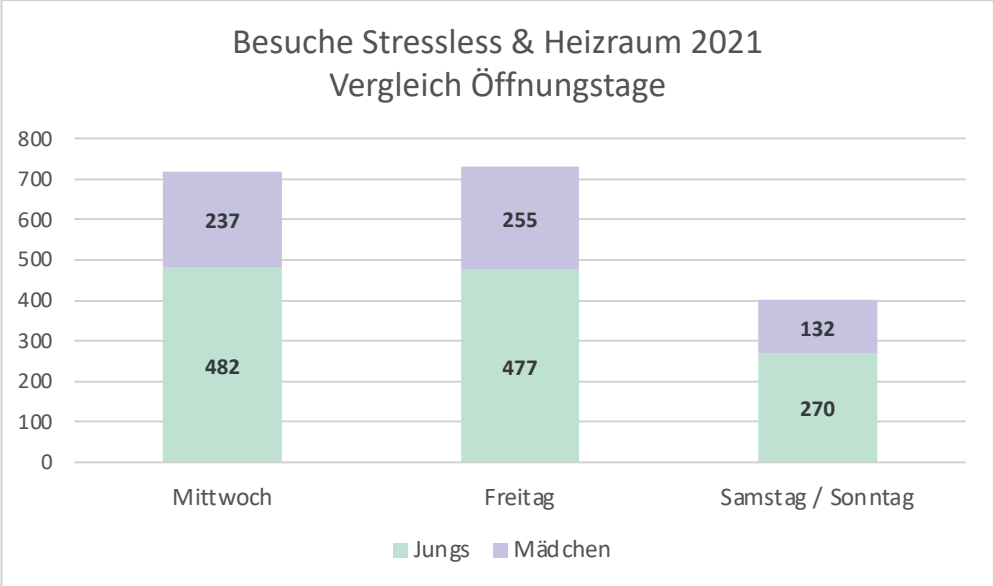
Sommerprogramm „scho mol usprobiert"

05.07. Sportschützenverein Eschen / Mauren
07.07. Billardclub Schaan
08.07. Beachvolleyballspass VME
14.07. Pimp your T-Shirt
15.07. Freiwillige Feuerwehr Eschen -Nendeln

Statistik

Besuche Jugendtreff Stessless & Heizraum 2021						
Treff:	Öffnungstage	Jungs	Mädchen	Gesamt	Tage	Ø
	Mittwoch	482	237	719	38	18.9
	Freitag	477	255	732	38	19.3
	Samstag / Sonntag	270	132	402	65	6.2
	Total 2021	**1229**	**624**	**1853**	**141**	**13.1**
	Übersicht					
Stressless	**2021**	Jungs	Mädchen	Gesamt	Tage	Ø
	Mittwoch	478	210	688	38	18.1
	Freitag	477	255	732	38	19.3
	Samstag /Sonntag	270	114	384	35	11.0
	Gesamt Stressless	1225	579	1804	111	16.3
	Lockdown max 3 P.	07.01.-28.02.2021				
	Öffnung 1 - max 10 P.	01.03.-25.05.2021				
Stressless	Mittwoch	97	45	142	12	11.8
	Freitag	104	42	146	12	12.2
	Sonntag	45	10	55	11	5.0
	Gesamt	246	97	343	35	9.8
Heizraum	Mittwoch	3	20	23	9	2.6
	Öffnung 2 - max 30 P.	26.05.-30.06.2021				
Stressless	Mittwoch	58	21	79	5	15.8
	Freitag	44	20	64	5	12.8
	Sonntag	23	15	38	4	9.5
	Gesamt	125	56	181	14	12.9
Heizraum	Mittwoch	1	7	8	5	1.6
	Normalöffnung	01.07.-16.09.2021				
Stessless	Mittwoch	86	37	123	7	17.57
	Freitag	82	50	132	7	18.86
	Samstag / Sonntag	59	11	70	6	11.67
	Gesamt	227	98	325	20	16.25
Heizraum	Samstag	0	9	9	5	1.80
	3-G Öffnung	15.09.-17.12.2021				
Stressless	Mittwoch	237	107	344	14	24.6
	Freitag	247	143	390	14	27.9
	Samstag	134	67	201	13	15.5
	Gesamt	618	317	935	41	22.8
Heizraum	Samstag	0	7	7	10	0.7
	2-G Öffnung	ab 18.12.2021				
Stressless	Samstag	9	11	20	1	20.0
	Gesamt	9	11	20	1	20.0
Heizraum	Samstag	0	2	2	1	2.0





OJA Ruggell/Gamprin Schellenberg

Jugendtreffs

No Limit
Cosmos
Rockroom

Öffnungszeiten:

No Limit:
Fr 17.00 - 21.30 Uhr (1.2.3. & 5. im Monat)
Sa 15.00 - 21.30 Uhr (1.2.3. & 5. im Monat)

Jugendbüro:
Do 16.00 - 20.00 Uhr

Cosmo:
Mi 15.00 - 19.30 Uhr
Fr 16.00 - 20 Uhr (1. im Monat)

Rockroom:
Mi 15.00 - 20.00 Uhr
Fr 15.00 - 19.00. Uhr (2. im Monat)

Team-Info

Dem Team der offenen Jugendarbeit Ruggell-Gamprin-Schellenberg stehen 140 Stellenprozent zur Verfügung welche wie folgt aufgeteilt sind.

Hamid Lechab (80 %) Selin Kammann (60%)

Treffbetrieb

Zwischen April und ca. Mitte Oktober 2021 war der Jugendtreff «No Limit» in Ruggell und «Cosmos» in Gamprin ziemlich gut besucht. Der «Rockroom» in Schellenberg wurde zwar auch immer wieder von Teenagern besucht, aber nicht so wie üblich.

Nach den Herbst-Coronamassnahmen ist die Situation komplizierter geworden. In Gamprin ist kaum etwas gelaufen, Schellenberg war viel besser besucht, da wir dort eher jüngere Besucher*innen hatten, die keine Maske tragen mussten und keine 3G-Zertifikate vorzeigen mussten. Erstaunlicherweise war der Jugendtreff in Ruggell dennoch sehr gut besucht, vor allem von Jugendlichen über 15 Jahren, die auch von überall gekommen sind. Bis Weihnachten haben wir in Ruggell fast nur als Aufpasser*in und Kontrolleur*in gearbeitet. Das «Katze-Maus-Spielchen» war manchmal anstrengend, einige Jugendliche versuchten sich mit falschen Dokumenten in den Treff einzuschleichen.

Mädchentreff
Der Mädchentreff findet in einem bestimmten Intervall jeweils am Freitag von 16:00 – 19:00 für Mädchen von 8 – 12 Jahren statt. Durch die Bedürfnisbefragung der Mädchen wurde deutlich, dass diese am Freitag von 16:00 – 19:00 Zeit und Lust haben den Mädchentreff zu besuchen. Von Januar bis Anfang März wurde der Mädchentreff aufgrund der Corona Situation in Liechtenstein nicht besucht. Ab März 2021 ist das Mädchenprogramm super gelaufen. Es waren immer Anmeldungen und den Mädchen hat das Programm grosse Freude bereitet.

Die Angebote sind immer abwechslungsweise in den drei Jugendtreffs. Die Informationen zum Programm des Mädchentreffs können online über die Facebook Seite oder Instagram verfolgt werden. Ausserdem bekommen alle Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren das Programm per Post zugeschickt.
Auf den sozialen Netzwerken sowie auf den Homepages der Gemeinde wird regelmässig Werbung für den Mädchentreff RuGaSch gemacht. Die Ferienangebote werden auf Facebook, Instagram und den Homepages der Gemeinden Ruggell, Gamprin und Schellenberg hochgeladen.

Projekte regional & lokal

Regionale Projekte
Da alle Treffs darüber berichten werden, erwähnen wir hier nur die Projekte, an denen wir auch mitgemacht haben:

- Jahresprojekt OJA-LI «Nachhaltigkeit»
- BandXOst
- Halle für Alle
- «Tour de Treff» (lange Nacht der Jugendtreffs)

Lokale Projekte
JugendMitWirkungsTag 2021 Ruggell
Im April 2021 fand die Infoveranstaltung des JugendMitWirkungsTag im Jugendraum in Ruggell statt. Die Gemeinde Ruggell hat gemeinsam mit Jeanette Blank und Infoklick.ch versucht, den anwesenden Jugendlichen zu verdeutlichen, was sie alles mit ihren Ideen und Wünschen erreichen können. Am 26. Juni wurde der JugendMitWirkungsTag in der Gemeinde Ruggell ausgetragen und die Jugendlichen konnten einige ihrer Ideen präsentieren.

20. Jubiläum der OJA RuGaSch
Am 16. September 2021 war die Feier anlässlich des 20. Jubiläums der OJA RuGaSch. Die Feier fand im Gemeindesaal Ruggell statt. 14 Jugendliche wurden für ihren Einsatz an verschiedenen Projekten der OJA RuGaSch geehrt und bekamen auch die Urkunde für die Teilnahme als Helfer*innen beim Sommercamp. Es gibt ausserdem noch eine Jubiläumsbroschüre und einen Jubiläumsfilm, welcher auf den Gemeindehomepages von Ruggell, Gamprin und Schellenberg abgerufen werden kann.

KinderMitWirkungsTag 2021 Schellenberg
Hamid war beim KinderMitWirkungsTag in Schellenberg. Es wurden einige Ideen von den Kindern aufgegriffen und in naher Zukunft weitergedacht und eventuell auch ausgeführt. Der JugendMitWirkungsTag in Schellenberg wird wahrscheinlich nächstes Jahr nochmal ausgeschrieben, da sich für dieses Jahr zu wenige Jugendliche angemeldet haben.

Projekt «Fundays» für Jugendliche von 13 – 15 Jahren
Eine Gruppe von Jugendlichen, welche bereits zu alt sind, um als HelferInnen beim Sommercamp mitzumachen wollten ein Projekt für die Altersgruppe von 13-15 Jahren auf die Beine stellen. Diese «Fundays» sollten in der Woche nach der 2. Sommer-Camp-Woche stattfinden. Es waren einige Ideen dabei, welche gut umgesetzt werden könnten. Jedoch ist das Projekt daran gescheitert, dass sie nicht genügend Werbung für die «Fundays» gemacht haben und es dann zu kurzfristig für die Jugendlichen war und viele Jugendliche bereits in den Ferien waren.

Dorfanlässe

Adventsmarkt Schellenberg
Hamid und Selin haben sich überlegt, dass sie den Treff, welcher direkt beim Dorfplatz ist, am Sonntag öffnen könnten, damit die Jugendlichen während der Zeit des Adventsmarktes auch den Treff besuchen können. Hamid und Selin waren aber auch beim Adventsmarkt aufzufinden. Leider wurde dieses Angebot von den Jugendlichen nicht in Anspruch genommen.

Adventsmarkt Ruggell
Die Gemeinde Ruggell hat Hamid und Selin angefragt, ob sie während des Besuchs des Nikolaus mithelfen können, dass der Abstand zwischen den Leuten eingehalten wird, aufgrund der Corona Situation. Danach sind Hamid und Selin noch aufsuchend auf dem Weihnachtsmarkt unterwegs gewesen.

Aufsuchende Jugendarbeit

Die Aufsuchende Jugendarbeit war eine sehr gute Alternative um den Kontakt mit unseren Besucher*innen zu behalten. Wir waren immer wieder auf den öffentlichen Plätzen und bei Veranstaltungen, an denen Teenager auch anzutreffen waren.

Aktivitäten & Ferienprogramme

Das Jahr 2021 hat mit einem Lockdown begonnen. Deshalb konnten wir das Jahr nicht mit dem traditionellen Neujahrs-Gulasch beginnen.

Sport- und Herbstferien
Wir haben sogar ein Sportferienprogramm ausgearbeitet, aber coronabedingt konnten wir es nicht ausführen.

Sommer-Camp
Das Sommer-Camp fand stand, wir haben die Coronamassnahmen eigehalten. Es waren 35 Teilnehmer*innen und 6 Helfer*innen.

Gestaltung in Gamprin
Nach der Sommerpause haben 4 Buben aus Gamprin die Neugestaltung, die sie vor dem Sommer begannen, wieder aufgenommen. Sie konnten aber coronabedingt wieder nicht mehr weiter machen.

Statistik

No Limit | Cosmos | Rockroom – Besuche 2021				
2021	unter 13		über 13	
	Mädchen	Buben	Mädchen	Buben
Januar – Lockdown	0	0	0	0
Februar - Lockdown	0	0	0	0
März	32	19	13	19
April	41	26	9	13
Mai	25	23	12	21
Juni	28	16	7	12
Juli	24	19	5	7
August	0	5	2	0
September	23	15	6	16
Oktober	12	11	2	13
November	0	0	4	12
Dezember	0	0	0	7
Gesamt nach Alter	185	143	60	120

	Mädchen	**Buben**	**Total**
Gesamt 2021	**245**	**263**	**508**